

Das neue BMW 6er Cabrio.

Inhaltsverzeichnis.



| | | |
|-----|---|----|
| 1. | Faszinierender Anblick, grandioser Ausblick. Das neue BMW 6er Cabrio. | 2 |
| 2. | Steckbrief. | 14 |
| 3. | Das Design: Glanzvolle Ästhetik für den großen Auftritt. | 18 |
| 4. | Das Finnenverdeck: Perfekter Schutz in vollendeter Form. | 22 |
| 5. | Das Fahrerlebnis: Dynamik und Souveränität auf höchstem Niveau. | 25 |
| 6. | BMW EfficientDynamics im neuen BMW 6er Cabrio: Weniger Verbrauch, mehr Genuss. | 36 |
| 7. | BMW ConnectedDrive im neuen BMW 6er Cabrio: Wegweisend dank intelligenter Vernetzung. | 42 |
| 8. | Die Ausstattung: Exklusive Optionen für mehr Individualität. | 52 |
| 9. | Das BMW Individual Angebot für das neue BMW 6er Cabrio: Klares Bekenntnis zum persönlichen Stil. | 57 |
| 10. | Karosserie und Sicherheit: Solidität und Leichtigkeit ideal kombiniert. | 60 |
| 11. | Die Modellgeschichte: Offene Fahrfreude hat Tradition. | 65 |
| 12. | Die Produktion: Mit Präzision zu höchster Qualität. | 70 |
| 13. | Technische Daten. | 75 |
| 14. | Leistungs- und Drehmomentdiagramme. | 77 |
| 15. | Außen- und Innenabmessungen. | 79 |



1. Faszinierender Anblick, grandioser Ausblick. Das neue BMW 6er Cabrio.

Atemberaubend, unwiderstehlich, makellos – Bewertungen wie diese kennzeichnen die Geschichte der Cabrios von BMW. Jetzt wird die jahrzehntelange Tradition fortgesetzt. Das neue BMW 6er Cabrio erfüllt die Wünsche anspruchsvoller Automobil-Ästheten mit ausgeprägtem Sinn für sportlich ambitionierte Fahrfreude, wegweisenden Luxus und einen glanzvollen Auftritt. Im Kreis besonders exklusiver Cabrios des Premium-Segments beeindruckt der 2+2-Sitzer mit den effizientesten Motoren, der fortschrittlichsten Fahrwerkstechnik und den innovativsten Ausstattungsmerkmalen für Komfort, Infotainment und Sicherheit.

Die lange Motorhaube, der zurückversetzte Fahrgastraum, der lange Radstand und die flache Brüstungslinie bestimmen die typischen Proportionen eines Cabrios von BMW. Beim neuen BMW 6er Cabrio werden sie mit einem klassischen Textilverdeck in charakteristischer Finnen-Optik kombiniert. Kraftvoll modellierte Flächen und die vorwärts strebende Dynamik der Linienführung symbolisieren souveräne Fahreigenschaften. Das luxuriöse Ambiente im Innenraum zeigt die markentypisch fahrerorientierte Cockpitgestaltung und vermittelt exklusive Geborgenheit für Beifahrer und Fondpassagiere. Die hochwertige Funktionalität des Interieurs wird insbesondere durch das neu gestaltete freistehende Control Display des serienmäßigen Bediensystems iDrive unterstrichen.

Für das neue BMW 6er Cabrio stehen zur Markteinführung zwei Antriebseinheiten zur Wahl. Das Achtzylinder-Triebwerk des BMW 650i Cabrio leistet 300 kW/407 PS. Für das BMW 640i Cabrio wurde eine exklusive Variante des Reihensechszylinders mit BMW TwinPower Turbo, Direkteinspritzung und VALVETRONIC entwickelt, die 235 kW/320 PS mobilisiert. Beide Motoren werden serienmäßig mit einer Achtgang-Sport-Automatik kombiniert. Zu den serienmäßigen BMW EfficientDynamics Maßnahmen gehört auch die Auto Start Stop Funktion im BMW 640i Cabrio.

Gemeinsam mit den modernen Motoren sorgt die im Wettbewerbsumfeld einzigartige Fahrwerkstechnik für noch mehr Dynamik und einen gegenüber dem Vorgängermodell ebenfalls spürbar gesteigerten Fahrkomfort. Das neue BMW 6er Cabrio ist serienmäßig mit der Fahrdynamik-Control zur individuellen Fahrzeugabstimmung ausgestattet. Optional ist das System Adaptive Drive mit elektronisch geregelten Dämpfern und Wankstabilisierung verfügbar. Einzigartig im Segment ist neben der serienmäßigen elektromechanischen Servolenkung auch die optionale Integral-Aktivlenkung.

Seinen progressiven Charakter unterstreicht das neue BMW 6er Cabrio auch mit zahlreichen im Wettbewerbsumfeld einzigartigen Angeboten von BMW ConnectedDrive. Zu den optional erhältlichen Fahrerassistenzsystemen gehören die Rückfahrkamera, Surround View, BMW Night Vision mit Personenerkennung und der BMW Parkassistent. Als einziges Fahrzeug im Wettbewerbsumfeld kann das BMW 6er Cabrio mit einem Head-Up-Display ausgestattet werden. Die erstmals präsentierte neue Generation des Systems ermöglicht durch ein erweitertes Farbspektrum eine noch detailreichere und brillantere Darstellung.

Das Design: Athletische Eleganz, natürliche Sportlichkeit und ein glanzvolles Auftreten.

Das Karosseriedesign des neuen BMW 6er Cabrio signalisiert athletische Eleganz und sinnliche Sportlichkeit als Ausdruck für ein ebenso luxuriöses wie dynamisches Fahrerlebnis. Aus der langen Motorhaube, dem zurückversetzten Fahrgastraum, dem langen Radstand und der flachen Brüstungslinie entstehen die für ein BMW Cabrio typischen Proportionen. Ein präzises Zusammenspiel markanter Linien und aufwendig modellierter Flächen verhilft dem neuen BMW 6er Cabrio zu einem glanzvollen Auftritt.

Die in der Front entstehenden, nach außen strebenden und über die gesamte Fahrzeuglänge hinwegfließenden Linien orientieren sich ebenso wie die harmonisch gewölbten Flächen an der Ausformung von Wellenbewegungen, die entstehen, wenn ein strömendes Gewässer vom Bug eines Sportboots geteilt wird. Passend dazu wurde die Gestaltung der Brüstungsfläche am Übergang zwischen Karosserie und Innenraum dem Charakter eines Bootsdecks nachempfunden.

Fahrzeugfront: Vorwärtsdrang und Fokussierung auf die Fahrbahn.

Das neue BMW 6er Cabrio zeigt seinen dynamischen Charakter auch in der Gestaltung der Fahrzeugfront. Die groß dimensionierte, leicht nach vorn geneigte BMW Niere (Shark Nose) symbolisiert Vorwärtsdrang, ein breiter Lufteinlass, die markant konturierte Motorhaube und muskulös ausgeformte Radhäuser verweisen auf die kraftvolle Antriebstechnik und die stabile Straßenlage. Mit hochwertigen Chromelementen, die weit außen in der Frontschürze angeordnet sind, wird die Breite des Fahrzeugs zusätzlich betont. Die optionalen, aus jeweils drei nebeneinander liegenden LED-Einheiten bestehenden Nebelscheinwerfer, werden vor diesen Chromelementen platziert.

Die serienmäßigen Xenon-Scheinwerfer des neuen BMW 6er Cabrio weisen die markentypische Doppelrund-Charakteristik auf. Sie werden im oberen Bereich serienmäßig von einer Akzentleiste und in Verbindung mit dem optionalen Adaptiven Kurvenlicht von einer LED-Akzentleuchte angeschnitten. Das Tagfahrlicht wird über LED-Leuchtringe erzeugt, die das charakteristische Erscheinungsbild mit hellweißem Licht markant zum Ausdruck bringen. Als Fahrtrichtungsanzeiger dient ein horizontal darunter liegendes Lichtband.

Seitenansicht: Gestreckte Linien, athletische Wölbungen.

Kontinuierlich fließende Linien verleihen der Silhouette des BMW 6er Cabrio eine gestreckte Eleganz. Kraftvolle, einer natürlichen Wellenbewegung nachempfundene Wölbungen lassen die Seitenansicht auf natürliche Weise athletisch erscheinen. Die BMW typische Sickelinie in Höhe des Türöffners entspringt in dem als Seitenblinkereinfassung dienenden Kiemenelement des vorderen Radhauses und läuft erst in den Heckleuchten aus.

Eine weitere Charakterlinie entsteht aus der Wölbung der vorderen Seitenwand, die sich einer Wellenform gleich über dem Vorderrad kraftvoll aufspannt und nach hinten hin abflacht. Auch sie verläuft anschließend horizontal bis ins Heck. Im Zusammenspiel mit der Sickelinie entsteht so eine dynamische Keilform, die den Vorwärtsdrang des Fahrzeugs betont.

Fahrzeugheck: Kraftvolles Erscheinungsbild durch markante V-Form und Breitenbetonung.

Breit und flach ausgerichtete Flächen bestimmen das Bild am Heck des neuen BMW 6er Cabrio. Durch die so entstehende Dominanz horizontaler Linien wird die gegenüber dem Vorgängermodell breitere Spur des Fahrzeugs zusätzlich betont. Darüber hinaus unterstreichen nach unten hin aufeinander zulaufende Linien – ähnlich wie an der Fahrzeugfront – die Fokussierung des Fahrzeugs auf die Straße. Diese charakteristische V-Form wird unter anderem von den seitlichen Fugen des Kofferraumdeckels, der Einfassung des Kennzeichens und den Konturen der in den Stoßfänger ausgelagerten Reflektoren gebildet. Der leicht nach innen gewölbte Abschluss des Gepäckraumdeckels erzeugt Licht- und Schatteneffekte, die der Heckansicht Leichtigkeit verleihen.

Die zweigeteilten Heckleuchten weisen die markentypische L-Form in einer besonders sportlich-dynamischen Ausführung auf. Im Inneren erzeugen jeweils zwei LED-gespeiste Lichtbänke das für BMW charakteristische Nachtdesign. Auch Blink- und Bremslicht werden mithilfe von LED-Einheiten erzeugt.

Interieur: Raum für vier – und jeder Platz maßgeschneidert.

Das neue BMW 6er Cabrio ist als 2+2-Sitzer konzipiert. Sein Innenraum bietet individuell maßgeschneiderte Sitzplätze für den Fahrer, den Beifahrer und die Fondpassagiere. Hochwertige Materialien, eine gezielte Farbabstimmung und die auch im Interieur aufwendig modellierten Flächen erzeugen ein von Luxus, schwungvoller Dynamik und stilvoller Funktionalität geprägtes Ambiente. Ein markentypisches Element des Innenraumdesigns ist die fahrerorientierte Gestaltung des Cockpits. Der mittlere Bereich der Instrumententafel mit dem Control Display des Bediensystems iDrive, den zentralen Luftausströmern sowie den Bedienelementen für die Audio- und die Klimaanlage weist eine leicht dem Fahrer zugeneigte Ausrichtung auf. Außerdem liegen der Gangwahlschalter sowie die Tasten für die Parkbremse, die Verdeckbetätigung und die Fahrdynamik-Control auf einer sich zum Fahrer hin öffnenden, gegenüber dem Beifahrerbereich abgesenkten Fläche.

Der Beifahrerbereich wird zur Mitte hin von einer sich elegant drehenden Fläche eingefasst, die von der Armauflage zunächst aufwärts gerichtet über

den seitlichen Rand der Mittelkonsole bis in die Armaturentafel fließt und in einem horizontalen Verlauf bis in die Türverkleidung reicht. Der Beifahrerbereich wird auf diese Weise harmonisch umschlossen und vermittelt so den Eindruck exklusiver Geborgenheit. Der Einzelsitz-Charakter der beiden Plätze im Fond wird durch die Kontur der Brüstungsfläche betont, die zwischen den Kopfstützen leicht in den Innenraum ragt.

Premiere: Freistehendes Control Display im Flatscreen-Design.

Das neue BMW 6er Cabrio verfügt über ein Instrumentenkombi in Black-Panel-Technologie, das die für Sportwagen typischen Rundinstrumente mit moderner Display-Technik kombiniert. Die Steuerung der Navigations-, Telefon- und Entertainmentfunktionen erfolgt über das serienmäßige Bediensystem iDrive, dessen Control Display im neuen BMW 6er Cabrio eine innovative Gestaltung aufweist. Der Bordmonitor ist erstmals als freistehendes Display ausgeführt, das serienmäßig 7 Zoll misst und in Verbindung mit dem optionalen Navigationssystem Professional 10,2 Zoll groß ist und von einem hochwertigen, galvanisierten Chromrahmen eingefasst wird. Durch seine geringe Tiefe gewinnt das Display den Charakter eines Flatscreens. Die neuartige, stärker in den Fahrgastraum hineinreichende Anordnung des Control Displays beeinflusst auch die Architektur der Instrumententafel. Ihre steil aufragende Form entspricht dem Stil eines Powerboot-Cockpits, das vor dem Fahrer und dem Beifahrer nach oben aufragt.

Diese Anmutung wird durch die Struktur der Türverkleidungen zusätzlich unterstrichen. Ihre Flächen wirken kraftvoll gespannt und ziehen ebenso wie die schwarze Brüstungsfläche im vorderen Bereich nach innen und nach oben. Damit entsteht ein fließender Übergang zur Armaturentafel, durch den Fahrer- und Beifahrerbereich intensiv umschlossen werden.

Exklusiv und unverwechselbar: Das Finnen-Verdeck.

Als modellspezifisches Merkmal verfügt auch das neue BMW 6er Cabrio über ein elektrisch angetriebenes Textilverdeck mit Finnen-Architektur. Das in seinen Akustikeigenschaften und hinsichtlich der Steifigkeit seines Gestänges nochmals optimierte, mehrlagige Verdeck bietet eine hervorragende Wärmedämmung und damit die Voraussetzungen für einen komfortablen Ganzjahreseinsatz. Für ein unverwechselbares

Erscheinungsbild sorgen die an den Fahrzeugflanken in den Heckbereich ragenden Finnen, die noch intensiver als beim Vorgängermodell die elegant gestreckte Silhouette betonen. Der Übergang der Dachlinie ins Heck verläuft dadurch ähnlich sanft wie bei einem Coupé. Die direkt hinter den Fondsitzen positionierte, aufrecht stehende und beheizbare Glasheckscheibe fährt unabhängig vom Verdeck nach unten.

Das automatische Öffnen und Schließen des Verdecks kann serienmäßig mithilfe einer Taste auf der Mittelkonsole aktiviert werden. Der optionale Komfortzugang ermöglicht eine Aktivierung per Fernbedienungstaste auf dem Fahrzeugschlüssel. Der Öffnungsvorgang beansprucht 19, der Schließvorgang 24 Sekunden. Beide können auch während der Fahrt bei Geschwindigkeiten von bis zu 40 km/h ausgelöst werden.

Das Finnenverdeck des neuen BMW 6er Cabrio wird in drei Farbvarianten angeboten, darunter die neue Ausführung Anthrazit Silbereffekt, die einen hochwertigen Glanzeffekt aufweist. Für die Außenlackierung stehen zwei Uni- und sieben Metalltöne zur Auswahl. Alternativ zur serienmäßigen Lederausstattung Dakota ist die Variante Exklusivleder Nappa verfügbar, die in vier Farbvarianten angeboten wird. Mit dem Exklusivleder Nappa können auf Wunsch neben der Instrumententafel auch die Mittelkonsole sowie die oberen Bereiche der Tür- und der Seitenverkleidungen im Fond bezogen werden. Als zusätzliche Option wird außerdem eine Kontraststeppung für die mit dem Exklusivleder Nappa bezogenen Interieurelemente angeboten. Mit Doppelkappnähten, deren Farbgebung sich von der Lederoberfläche abhebt, wird so ein besonders hochwertiger, die Formgebung betonender Akzent gesetzt.

Sitzkomfort optimiert, Gepäckraumvolumen variabel erweiterbar.

Mit einer Außenlänge von 4894 Millimetern überragt das neue BMW 6er Cabrio das Vorgängermodell um 74 Millimeter. Sein im gleichen Umfang erweiterter Radstand beträgt nun 2855 Millimeter. Die Fahrzeugbreite ist um 39 auf 1894 Millimeter gewachsen, während sich die Höhe um 9 auf 1365 Millimeter reduziert hat. Aus diesen Maßen resultiert nicht nur eine deutlich kraftvollere und zugleich elegant gestreckte Gesamtanmutung, sondern auch ein optimiertes Raumangebot. Trotz der geringeren Höhe bietet das neue BMW 6er Cabrio sowohl vorn als auch im

Fond mehr Kopffreiheit. Außerdem deckt die Höhenverstellung des Fahrer- und des Beifahrersitzes eine größere Bandbreite ab. Auch die größere Innenraumbreite macht sich auf allen Sitzplätzen bemerkbar. Der Sitzkomfort im Fond profitiert zudem von zusätzlicher Beinfreiheit. Die Neigung der Fondsitzlehne wurde gegenüber dem Vorgängermodell nochmals optimiert und erreicht annähernd den Winkel, der auch in BMW Limousinen realisiert wird.

Optional ist ein Skisack mit einer Öffnung in der Fondsitzlehne erhältlich, der Platz für zwei Paar Ski bietet. Das Gepäckraumvolumen des neuen BMW 6er Cabrio beträgt 300 Liter bei geöffnetem Verdeck und ermöglicht so beispielsweise den Transport von zwei 46 Zoll-Golfbags zuzüglich eines Business-Koffers. Ist das Dach geschlossen, kann der variable Verdeckkasten mit einem einfachen Handgriff nach oben geklappt werden, um das Stauvolumen auf 350 Liter zu erhöhen.

Neu entwickelte Leichtbausitze, lückenlose Sicherheitsausstattung.

Das neue BMW 6er Cabrio verfügt über neu entwickelte Leichtbausitze mit integriertem Gurtsystem, die in drei Varianten erhältlich sind. Alternativ zur Serienausstattung werden Sportsitze mit integrierten Kopfstützen sowie Komfortsitze mit erweiterten Verstellmöglichkeiten angeboten. Alle Sitzvarianten umfassen crashaktive Kopfstützen.

Darüber hinaus beinhaltet die serienmäßige Sicherheitsausstattung Frontairbags, in die Sitzrahmen integrierte Kopf-Thorax-Seitenairbags, Dreipunkt-Automatikgurte für alle Sitzplätze, Gurtkraftbegrenzer und Gurtstrammer vorn, ISOFIX-Kindersitzbefestigungen im Fond sowie ein Überrollschutzsystem. Das speziell für das neue BMW 6er Cabrio weiterentwickelte System besteht aus zwei hinter den Kopfstützen im Fond platzierten Bügeln. Sobald die zentrale Sicherheitselektronik die Gefahr eines Überschlags registriert, wird der pyrotechnische Auslösemechanismus aktiviert, worauf die aus hochfestem Aluminium gefertigten Bügel innerhalb von Sekundenbruchteilen aus der Ruheposition nach oben fahren.

Durch gezielte Weiterentwicklungen beim Materialeinsatz und bei der Trägerstruktur konnten die für Agilität und Sicherheit relevanten Karosserieeigenschaften deutlich optimiert werden. Die statische Torsionssteifigkeit liegt um rund 50 Prozent über dem beim Vorgängermodell

erzielten Wert. Zur Gewichtsoptimierung sind Türen und Motorhaube ebenso wie die Federstützen der Vorderachse aus Aluminium, die vorderen Seitenwände, die Verdeck- und die Gepäckraumklappe aus Glasfaser-Verbundstoff gefertigt.

Souveräne Kraft: Acht- und Sechszylinder-Motoren mit BMW TwinPower Turbo.

Spontane Leistungsentfaltung und souveräne Durchzugskraft kennzeichnen die beiden zur Markteinführung für das neue BMW 6er Cabrio erhältlichen Motoren. Das Angebot umfasst einen V8- und einen Reihensechszylinder-Antrieb, die jeweils über BMW TwinPower Turbo Technologie und Direkteinspritzung verfügen. Ihren sportlichen Charakter kombinieren beide Triebwerke mit hervorragender Laufkultur und vorbildlicher Effizienz.

Der 4,4 Liter große Achtzylinder des neuen BMW 650i Cabrio erzeugt eine Höchstleistung von 300 kW/407 PS, die im Drehzahlbereich zwischen 5 500 und 6 400 min⁻¹ erreicht wird. Sein maximales Drehmoment von 600 Newtonmetern steht zwischen 1 750 und 4 500 min⁻¹ zur Verfügung. Der einzigartige Motor, dessen Turbolader im V-Raum zwischen den Zylinderbänken angeordnet sind, begeistert mit früh einsetzender und lang anhaltender Schubkraft. Den Spurt von null auf 100 km/h absolviert das neue BMW 650i Cabrio in 5,0 Sekunden, bei einer Höchstgeschwindigkeit von 250 km/h setzt die Motorelektronik dem Beschleunigungsdrang ein Ende. Die in dieser Leistungsklasse außergewöhnliche Effizienz des Topmodells offenbart sich im Durchschnittsverbrauch von 10,7 Litern je 100 Kilometer im EU-Testzyklus sowie im CO₂-Wert von 249 Gramm pro Kilometer.

Im Reihensechszylinder-Motor des neuen BMW 640i Cabrio kommt zusätzlich zur BMW TwinPower Turbo Technologie und der Benzin-Direkteinspritzung auch die vollvariable Ventilsteuerung VALVETRONIC zum Einsatz. Das 3,0 Liter große Triebwerk erzeugt so eine Höchstleistung von 235 kW/320 PS bei einer Drehzahl von 5 800 min⁻¹ und ein maximales Drehmoment von 450 Newtonmetern, das zwischen 1 300 und 4 500 min⁻¹ zur Verfügung steht. Dieser Motor ermöglicht dem BMW 640i Cabrio eine Beschleunigung von null auf 100 km/h in 5,7 Sekunden. Seine Höchstgeschwindigkeit wird elektronisch auf 250 km/h limitiert. Der Durchschnittsverbrauch im

EU-Testzyklus beträgt 7,9 Liter je 100 Kilometer, der CO₂-Wert beläuft sich auf 185 Gramm pro Kilometer.

Achtgang-Sport-Automatik und BMW EfficientDynamics serienmäßig.

Für eine im Wettbewerbsumfeld einzigartige Kombination aus Sportlichkeit, Schaltkomfort und Effizienz sorgt das im neuen BMW 6er Cabrio serienmäßige Achtgang-Sport-Automatikgetriebe, das sich durch einen minimalen Wandlerschlupf sowie schnelle und präzise Gangwechsel auszeichnet. Dank eines innovativen Radsatzaufbaus werden bei kompakter Bauweise und geringem Gewicht acht Fahrstufen mit einer entsprechend großen Spreizung realisiert, die sowohl das Spurtvermögen optimiert als auch verbrauchsreduziertes Fahren bei niedrigen Drehzahlen ermöglicht. Für eine manuelle Gangwahl kann der Fahrer Schaltwippen am Lenkrad nutzen.

Neben dem hohen Wirkungsgrad der Motoren und der Achtgang-Sport-Automatik tragen umfangreiche BMW EfficientDynamics Maßnahmen zur Verbrauchs- und Emissionsreduzierung bei. Für höchste Effizienz sorgen unter anderem die Bremsenergie-Rückgewinnung, die elektromechanische Servolenkung (EPS), die bedarfsgerechte Steuerung von Nebenaggregaten, intelligenter Leichtbau und rollwiderstandsreduzierte Reifen. Das neue BMW 640i Cabrio ist außerdem mit einer automatischen Luftklappensteuerung und einer Auto Start Stop Funktion ausgestattet. Beim Halt an Kreuzungen oder im Stau wird der Motor automatisch ausgeschaltet. Sobald der Fahrer den Fuß vom Bremspedal nimmt, wird der Antrieb wieder gestartet. Bei Verwendung der Auto Hold Funktion erfolgt der Motorstart mit der Betätigung des Gaspedals.

Hochwertige Fahrwerkstechnik einschließlich elektromechanischer Servolenkung, Integral-Aktivlenkung als Option.

Die moderne Fahrwerkstechnik des neuen BMW 6er Cabrio bietet ideale Voraussetzungen für sportliches Handling und souveräne Komforteigenschaften. Sowohl die Doppelquerlenker-Vorderachse als auch die Integral-Hinterachse sind größtenteils aus Aluminium gefertigt. Die Abstimmung des Fahrwerks orientiert sich an den Anforderungen sportlich-ambitionierter Fahrer, wobei die Dämpfer auch bei hohen Querschleunigungswerten sensibel auf Fahrbahnunebenheiten

ansprechen. Noch präziser agiert das optional verfügbare System Adaptive Drive, das die Dynamische Dämpfer Control und die aktive Wankstabilisierung Dynamic Drive umfasst. Die elektronisch geregelten Dämpfer passen sich adaptiv sowohl der Fahrbahnbeschaffenheit als auch dem Fahrstil an, um unerwünschte Fahrzeugbewegungen zu verhindern. Die Wankstabilisierung reduziert unter anderem die Seitenneigung des Fahrzeugs in schnell durchfahrenen Kurven und bei plötzlichen Richtungswechseln.

BMW typische Präzision, Komfort und Effizienz vereint die im Segment des BMW 6er Cabrio einzigartige elektromechanische Servolenkung mit Servotronic Funktion. Darüber hinaus ist das neue BMW 6er Cabrio das erste Fahrzeug seiner Klasse, das optional mit der Integral-Aktivlenkung ausgestattet werden kann. Sie verbindet die bereits für das Vorgängermodell angebotene Aktivlenkung für die Vorderräder mit einer lenkbaren Hinterachse. Dabei werden Lenkwinkel und Lenkunterstützung sowohl vorn als auch hinten mithilfe von Elektromotoren beeinflusst. Die präzise aufeinander abgestimmten Radeinschläge ermöglichen außergewöhnlich hohe Agilität in dynamischen Fahrsituationen. Auch auf kurvenreichen Passstraßen sowie im Stadtverkehr sorgt die Integral-Aktivlenkung für herausragende Wendigkeit.

Fahrdynamik-Control ermöglicht Fahrzeugabstimmung nach Wahl.

Mit der Fahrdynamik-Control können Sportlichkeit und Komfort situationsgerecht variiert werden. Über eine Taste auf der Mittelkonsole kann der Fahrer die Fahrzeugabstimmung in den Modi „NORMAL“, „SPORT“ und „SPORT+“ wählen. In Verbindung mit der Option Adaptive Drive steht zusätzlich der Modus „COMFORT“ zur Verfügung. In diesem Fall beeinflusst die Fahrdynamik-Control neben der Gaspedalprogression, dem Ansprechverhalten des Motors, der Kennlinie der Lenkkraftunterstützung, den Ansprechschwellen der Fahrstabilitätskontrolle DSC und der Schaltdynamik des Automatikgetriebes auch die Kennlinie der Dämpfer und die Wankstabilisierung. Bei Fahrzeugen, die auch mit der Integral-Aktivlenkung ausgestattet sind, wird zusätzlich zur Lenkkraftunterstützung auch die Grundeinstellung der Lenkung je nach Modus verändert. Dies führt dazu, dass in den Modi „SPORT“ und „SPORT+“ nochmals eine Steigerung des sportlichen Fahrverhaltens bewirkt wird.

Die Leichtbau-Bremsanlage in Faustsattel-Bauweise mit innenbelüfteten Scheiben lässt sich komfortabel und präzise dosieren. Ihre Wirkung wird durch die Dynamische Stabilitäts Control (DSC) unterstützt. Das Fahrstabilitätssystem umfasst unter anderem das Antiblockiersystem (ABS), die Dynamische Traktions Control (DTC), die Kurvenbremsunterstützung Cornering Brake Control (CBC), die Dynamische Bremsen Control (DBC), den Anfahrassistenten, die Trockenbremsfunktion und den Fading-Ausgleich. Die Serienausstattung umfasst außerdem Leichtmetallräder im Format 18 Zoll beim neuen BMW 650i Cabrio sowie 17 Zoll beim neuen BMW 640i Cabrio, Reifen mit Notlaufeigenschaften und eine Reifen-Pannen-Anzeige.

Hochwertige Komfortausstattung, exklusive Optionen von BMW ConnectedDrive.

Die serienmäßige Komfortausstattung des neuen BMW 6er Cabrio beinhaltet unter anderem eine 2-Zonen-Klimaautomatik einschließlich Cabrio-Modus, ein HiFi-Audiosystem mit CD-Laufwerk und AUX-In-Anschluss, ein Multifunktionslenkrad, elektrisch betriebene Vordersitze einschließlich Memory-Funktion und einen Regensensor mit integrierter automatischer Fahrlichtsteuerung. Zu den Highlights im Angebot der Sonderausstattungen gehören das Adaptive Kurvenlicht, die Lenkradheizung, die Aktive Sitzbelüftung, die Aktivsitze und das Navigationssystem Professional mit Festplattenspeicher für das Kartenmaterial und die persönliche Musiksammlung.

In einer nochmals erweiterten Vielfalt präsentiert sich das Angebot der Fahrerassistenzsysteme und Mobilitätsdienste von BMW ConnectedDrive. Das neue BMW 6er Cabrio kann unter anderem mit den Systemen Spurwechselwarnung, Spurverlassenswarnung, Speed Limit Info, BMW Night Vision mit Personenerkennung, Rückfahrkamera, Surround View und BMW Parkassistent ausgestattet werden. Innovative Technologien optimieren die Einbindung des Apple iPhone und weiterer Smartphones sowie von Musikplayern. Neben der Internet-Nutzung ermöglicht BMW ConnectedDrive unter anderem die Darstellung einer per Smartphone empfangenen E-Mail-Nachricht auf dem Control Display sowie die Nutzung von internetbasierten Diensten für Navigation und Entertainment.

Darüber hinaus wird im neuen BMW 6er Cabrio erstmals die neue Generation des in dieser Fahrzeugklasse einzigartigen Head-Up-Displays vorgestellt. Das System projiziert fahrrelevante Informationen im direkten Sichtfeld des Fahrers auf die Windschutzscheibe. Die Darstellung der Grafiken und Symbole umfasst nun das gesamte Farbspektrum, sodass beispielsweise Verkehrszeichen realitätsgetreu abgebildet werden.

Das BMW 6er Cabrio: Exklusive Fahrfreude, einzigartige Tradition.

Mit dem neuen BMW 6er Cabrio setzt der weltweit erfolgreichste Hersteller von Premium-Automobilen eine einzigartige Tradition fort. Die Faszination exklusiver Fahrfreude in offenen Sportwagen der Marke ist seit mehr als 70 Jahren ungebrochen. Die außergewöhnliche Modellhistorie reicht vom legendären BMW 328, der die Basis für das Siegerfahrzeug der Mille Miglia 1940 war, über den BMW 507 als Traumwagen der 1950er-Jahre bis zum dynamisch-progressiven Vorgängermodell des neuen BMW 6er Cabrio.

Das neue BMW 6er Cabrio entsteht im BMW Werk Dingolfing. Im größten Produktionswerk der BMW Group entstehen auch die Modelle der BMW 7er und BMW 5er Reihe. Die ebenso flexible wie effiziente Fertigung an diesem Standort kombiniert modernste Produktionstechnologie mit einem an handwerklicher Präzision orientierten Qualitätsstandard für die Herstellung von individuell nach Kundenwunsch konfigurierten Premium-Fahrzeugen.

2. Steckbrief.



- Neuauflage des luxuriösen Oberklasse-Cabrios der BMW 6er Reihe, Neudefinition von Ästhetik, stilvoller Präsenz und Fahrfreude in einem offenen Premium-Fahrzeug.
- Offener 2+2-Sitzer mit spürbar erweitertem Raumangebot, innovativen Ausstattungsmerkmalen und deutlichen Fortschritten sowohl im Bereich der Dynamik als auch beim Fahrkomfort.
- Weiterentwicklung des charakteristischen Textilverdecks mit Finnen-Architektur und versenkbarer Glasheckscheibe.
- Markteinführung mit zwei Motorvarianten: BMW 650i Cabrio mit Achtzylinder-Motor (300 kW/407 PS) und BMW 640i Cabrio mit Reihensechszylinder (235 kW/320 PS).
- Beide Motorvarianten serienmäßig mit Achtgang-Sport-Automatik, im Segment einzigartige BMW EfficientDynamics Maßnahmen einschließlich Auto Start Stop Funktion beim BMW 640i Cabrio.
- Neu entwickeltes Fahrwerk, einziges Fahrzeug im Segment mit elektromechanischer Servolenkung sowie optionaler Integral-Aktivlenkung, Fahrdynamik-Control serienmäßig, Adaptive Drive als Option.
- Serienmäßiges Bediensystem BMW iDrive mit freistehendem Control Display, einzigartiges BMW ConnectedDrive Angebot einschließlich Head-Up-Display der neuesten Generation mit realitätsnahen, das gesamte Farbspektrum umfassenden Grafiken, Rückfahrkamera, Speed Limit Info, BMW Night Vision und Parkassistent.
- Motorvarianten:
BMW 650i Cabrio: V8-Benzinmotor mit BMW TwinPower Turbo und Direkteinspritzung,
Hubraum: 4 395 cm³, Leistung: 300 kW/407 PS bei 5 500 – 6 400 min⁻¹,
max. Drehmoment: 600 Nm bei 1 750 – 4 500 min⁻¹,

Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 5,0 Sekunden,
Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h,
Durchschnittsverbrauch nach EU: 10,7 Liter/100 Kilometer,
CO₂-Emission nach EU: 249 g/km, Abgasnorm: EU5.

BMW 640i Cabrio: Reihensechszylinder-Benzinmotor mit
BMW TwinPower Turbo, Direkteinspritzung und VALVETRONIC,
Hubraum: 2 979 cm³, Leistung: 235 kW/320 PS bei 5 800 min⁻¹,
max. Drehmoment: 450 Nm bei 1 300 – 4 500 min⁻¹,
Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 5,7 Sekunden,
Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h,
Durchschnittsverbrauch nach EU: 7,9 Liter/100 Kilometer,
CO₂-Emission nach EU: 185 g/km, Abgasnorm: EU5.

3. Das Design: Glanzvolle Ästhetik für den großen Auftritt.



- **Dynamisches, elegant gestrecktes Erscheinungsbild.**
- **Präzise und in Anlehnung an Wellenbewegungen modellierte Flächen erzeugen den Eindruck einer sich natürlich entwickelnden, sinnlichen Sportlichkeit.**
- **Großzügiges Interieur mit individuell hervorgehobenen Sitzplätzen, Control Display im exklusiven Flatscreen-Design.**

Das neue BMW 6er Cabrio verkörpert die exklusivste Form der Fahrfreude in einem offenen Modell der Marke. Sein Karosseriedesign signalisiert athletische Eleganz und eine natürliche, sinnliche Sportlichkeit als Ausdruck für ein ebenso luxuriöses wie dynamisches Fahrerlebnis. Das Interieur vermittelt exklusive Geborgenheit, zeigt die für BMW typische Fahrerorientierung bei der Cockpitgestaltung und beeindruckt durch stilvolle Funktionalität. Die klare Trennung zwischen Fahrzeugkörper und Dach wird durch eine kontrastierende Farbgebung für die Karosserie und das Textilverdeck zusätzlich hervorgehoben. Bei geöffnetem Verdeck betont die in Schwarz gehaltene und von einem edlen Chromrahmen eingefasste Brüstung auf markante Weise den Übergang zwischen Karosserie und Fahrgastraum.

Aus der langen Motorhaube, dem langen Radstand und dem im Vergleich dazu zurückversetzten Fahrgastraum sowie der flachen Brüstung entstehen die für ein BMW Cabrio typischen Proportionen. Dank der Finnenoptik des Verdecks kommen sie auch bei geschlossenem Dach uneingeschränkt zur Geltung. Mit einer Gesamtlänge von 4894 Millimetern überragt das neue BMW 6er Cabrio das Vorgängermodell um 74 Millimeter. Die Fahrzeugbreite ist um 39 auf 1894 Millimeter gewachsen, während die Höhe um 9 auf 1365 Millimeter reduziert wurde. Der Radstand des offenen 2+2-Sitzers hat um 75 auf nunmehr 2855 Millimeter zugelegt.

Die horizontale Ausrichtung, die markanten, in der Front entstehenden und über die gesamte Fahrzeuglänge hinwegfließenden Linien sowie die subtil kraftvoll modellierten Oberflächen verhelfen dem neuen BMW 6er Cabrio zu

einem besonders dynamischen Auftritt. Der nach außen strebende Verlauf der Linien und die harmonische Wölbung der Flächen orientieren sich an der Ausformung von Wellenbewegungen, die entstehen, wenn ein Sportboot durch das Wasser gleitet.

Passend dazu wurde die Gestaltung der Brüstungsfläche am Übergang zwischen Karosserie und Innenraum dem Charakter eines Bootsdecks nachempfunden. Die in Schwarz gehaltene Brüstung umgibt den gesamten Bereich des Innenraums und wird durch einen hochwertigen Chromrahmen zusätzlich betont. Der Verlauf des Chrombands verweist im hinteren Fahrzeugbereich außerdem auf die charakteristische Form des Finnen-Verdecks, die so auch bei geöffnetem Dach zu erkennen ist.

Fahrzeugfront: Vorwärtsdrang und Fokussierung auf die Fahrbahn.

Das neue BMW 6er Cabrio zeigt seinen dynamischen Charakter auch in der Gestaltung der Fahrzeugfront. Stark geneigte A-Säulen lassen die Fahrgastzelle besonders flach erscheinen. Die groß dimensionierte, leicht nach vorn geneigte BMW Niere (Shark Nose) symbolisiert Vorwärtsdrang, ein breiter Lufteinlass, die markant konturierte Motorhaube und muskulös ausgeformte Radhäuser verweisen auf die kraftvolle Antriebstechnik und die stabile Straßenlage. Die Nierenstäbe, die beim BMW 650i Cabrio verchromt und beim BMW 640i Cabrio an den Innenseiten in Schwarz gehalten und an der Front verchromt sind, werden im oberen Bereich leicht angewinkelt und scheinen dadurch ebenfalls nach vorn zu streben.

Die Konturlinien der Motorhaube laufen nach vorn hin aufeinander zu, die Konturen der Scheinwerfer und der Niere sowie die äußeren Einfassungen des Lufteinlasses setzen die V-Form fort, sodass eine auf die Fahrbahn fokussierte Anmutung entsteht. Hochwertige Chromelementen, die weit außen in der Frontschürze angeordnet sind, lenken gemeinsam mit den jeweils darunter angeordneten Lichtkanten den Blick auf die Radhäuser und betonen so die Breite des Fahrzeugs. Die optionalen, aus jeweils drei nebeneinander liegenden LED-Einheiten bestehenden Nebelscheinwerfer, werden vor diesen Chromelementen platziert.

Die serienmäßigen Xenon-Scheinwerfer des neuen BMW 6er Cabrio weisen die markentypische Doppelrund-Charakteristik auf. Sie werden im oberen Bereich serienmäßig von einer Akzentleiste und in Verbindung mit dem

optionalen Adaptiven Kurvenlicht von einer LED-Akzentleuchte angeschnitten. Das Tagfahrlicht wird über LED-Leuchtringe erzeugt, die das charakteristische Erscheinungsbild mit hellweißem Licht markant zum Ausdruck bringen. Als Fahrtrichtungsanzeiger dient ein horizontal darunter liegendes Lichtband.

Seitenansicht: Gestreckte Linien, athletische Wölbungen.

Kontinuierlich fließende Linien verleihen der Silhouette des BMW 6er Cabrio eine gestreckte Eleganz. Kraftvolle, einer natürlichen Wellenbewegung nachempfundene Wölbungen lassen die Seitenansicht auf natürliche Weise athletisch erscheinen. Eine vom Scheinwerfer über das vordere Radhaus sanft geschwungene Linie wird in der Brüstung fortgesetzt. Von dort aus fließt sie in einer geraden und nahezu horizontalen Ausrichtung bis ins Heck. Parallel dazu verläuft die Sickelinie in Höhe des Türöffners. Sie entspringt in dem als Seitenblinkereinfassung dienenden, weit oben positionierten Kiementelement des vorderen Radhauses und läuft erst in den Heckleuchten aus. Ein besonders subtiles Zusammenspiel zwischen Flächengestaltung und Linienführung zeigt sich im Bereich des kraftvoll ausgestellten hinteren Radhauses, wo die Ausprägung der Sickelinie unter dem Einfluss der nach außen strebenden Seitenwand reduziert wird.

Eine weitere Charakterlinie entsteht aus der Wölbung der vorderen Seitenwand, die sich einer Wellenform gleich über dem Vorderrad kraftvoll aufspannt und nach hinten hin abflacht. Dementsprechend zieht die Charakterlinie zwischen dem Kiementelement und der Tür zunächst nach unten und anschließend horizontal bis ins Heck. Im Zusammenspiel mit der Sickelinie entsteht so eine dynamische Keilform, die den Vorwärtsdrang des Fahrzeugs betont. Zugleich bildet sich zwischen der nach innen gerichteten Charakterlinie und der nach außen tretenden Schwellerlinie eine auffällige Lichtkante. Gemeinsam mit einer weiteren, deutlich schmaleren Lichtkante verleiht sie dem Schwellerbereich eine sportlich-leichte Anmutung.

Fahrzeugheck: Kraftvolles Erscheinungsbild durch markante V-Form und Breitenbetonung.

Breit und flach ausgerichtete Flächen bestimmen das Bild am Heck des neuen BMW 6er Cabrio. Durch die so entstehende Dominanz horizontaler Linien wird die gegenüber dem Vorgängermodell breitere Spur des

Fahrzeugs zusätzlich betont. Darüber hinaus unterstreichen nach unten hin aufeinander zulaufende Linien – ähnlich wie an der Fahrzeugfront – die Fokussierung des Fahrzeugs auf die Straße. Diese charakteristische V-Form wird unter anderem von den seitlichen Fugen des Kofferraumdeckels, der Einfassung des Kennzeichens und den Konturen der in den Stoßfänger ausgelagerten Reflektoren gebildet. Auch durch die für den BMW 6er typische tiefe Anordnung des Kennzeichenrahmens wird der optische Schwerpunkt nach unten verlagert.

Der leicht nach innen gewölbte Abschluss des Gepäckraumdeckels erzeugt Licht- und Schatteneffekte, die dem Heck Leichtigkeit verleihen. Am unteren Heckabschluss sind zu beiden Seiten eines angedeuteten Diffusors die Abgasendrohre platziert. Beim BMW 650i Cabrio weisen sie eine trapezförmige, beim BMW 640i Cabrio eine runde Kontur auf.

Die zweigeteilten Heckleuchten weisen die markentypische L-Form in einer besonders breiten, weit in den Kofferraumdeckel reichenden Ausführung auf. Mit der in die Heckleuchten fließenden Sickenlinie wird eine harmonische Verbindung zwischen Seitenpartie und Heck geschlossen. Im Inneren der Leuchten erzeugen jeweils zwei LED-gespeiste Lichtbänke das für einen BMW charakteristische Nachtdesign. Verstärkt wird dieser Effekt durch die L-Form des unteren Leuchtkörpers. Auch Blink- und Bremslicht werden mithilfe von LED-Einheiten erzeugt. Die breite Zusatzbremsleuchte ist im oberen Rand des Gepäckraumdeckels angeordnet.

Interieur: Raum für vier – und jeder Platz maßgeschneidert.

Das neue BMW 6er Cabrio ist als 2+2-Sitzer konzipiert. Sein Innenraum bietet individuell maßgeschneiderte Sitzplätze für den Fahrer, den Beifahrer und die Fondpassagiere. Hochwertige Materialien, eine gezielte Farbabstimmung und die auch im Interieur aufwendig modellierten Flächen erzeugen ein von Luxus, schwungvoller Dynamik und stilvoller Funktionalität geprägtes Ambiente. Das großzügige Raumangebot wird durch die horizontale Struktur der Instrumententafel unterstrichen. Eine galvanisierte Dekorleiste auf der Fahrerseite unterhalb der Luftausströmer hebt diese Ausrichtung zusätzlich hervor. Sie wird auf der Beifahrerseite in Form einer Lichtkante im Handschuhfachdeckel fortgesetzt.

Ein markentypisches Element des Innenraumdesigns ist die fahrerorientierte Gestaltung des Cockpits. Der mittlere Bereich der Instrumententafel mit dem Control Display des Bediensystems iDrive, den zentralen Luftausströmern sowie den Bedienelementen für die Audio- und die Klimaanlage weist eine leicht dem Fahrer zugeneigte Anordnung auf. Außerdem liegen der Gangwahlschalter sowie die Tasten für die Parkbremse, die Verdeckbetätigung und die Fahrdynamik-Control auf einer sich zum Fahrer hin öffnenden, gegenüber dem Beifahrerbereich abgesenkten Fläche.

Der Beifahrerbereich wird zur Mitte hin von einer sich elegant drehenden Fläche eingefasst. Sie fließt von der Armauflage aus aufwärts über den seitlichen Rand der Mittelkonsole bis in die Armaturentafel und anschließend in einem horizontalen Verlauf nach außen bis in die Türverkleidung. Dadurch wird der Beifahrerbereich harmonisch umschlossen und vermittelt so den Eindruck exklusiver Geborgenheit. Optional wird der Flächenverlauf durch aufgesetzte Nähte in einer Kontrastfarbe betont. Der Einzelsitz-Charakter der beiden Plätze im Fond wird durch die Kontur der Brüstungsfläche betont, die zwischen den Kopfstützen leicht in den Innenraum ragt.

Premiere: Freistehendes Control Display im Flatscreen-Design.

Das neue BMW 6er Cabrio verfügt über ein Instrumentenkombi in Black-Panel-Technologie, das die für Sportwagen typischen Rundinstrumente mit moderner Display-Technik kombiniert. Im Ruhezustand bildet es eine homogene schwarze Fläche, lediglich die chromfarbenen Umrandungen, Zeiger, Ziffern und Skalenmarkierungen der Rundinstrumente sowie das rote Warnfeld des Drehzahlmessers sind fest aufgebracht und daher permanent zu erkennen. Ein hochauflösendes, 9,2 Zoll breites Infodisplay am unteren Rand des Instrumentenkombi, das unter anderem die Kilometerstands-, Verbrauchs- und Rekuperationsanzeige sowie Bedienrückmeldungen der Fahrerassistenzsysteme und Check-Control-Meldungen darstellt, wird ebenso wie die integrierten Warn- und Kontrollleuchten erst bei Aktivierung sichtbar. Die erstmals im neuen BMW 7er vorgestellte Black-Panel-Technologie wird auch für die Anzeigen der Klimaautomatik im mittleren Bereich der Instrumententafel eingesetzt.

Die Steuerung der Navigations-, Telefon- und Entertainmentfunktionen erfolgt über das serienmäßige Bediensystem iDrive, dessen Control Display

im neuen BMW 6er Cabrio eine innovative Gestaltung aufweist. Der Bordmonitor, der serienmäßig 7 Zoll misst und in Verbindung mit dem Navigationssystem Professional 10,2 Zoll groß ist und von einem hochwertigen, galvanisierten Chromrahmen eingefasst wird, ist erstmals als freistehendes, und Display ausgeführt, das durch seine geringe Tiefe den Charakter eines Flatscreens gewinnt. Die neuartige, stärker in den Fahrgastraum hineinreichende Anordnung des Control Displays beeinflusst auch die Architektur der Instrumententafel. Ihre steil aufragende Form entspricht dem Stil eines Powerboot-Cockpits, das sich vor den Insassen nach oben wölbt.

Diese Anmutung wird durch die Struktur der Türverkleidungen zusätzlich unterstrichen. Ihre Flächen wirken kraftvoll gespannt und ziehen ebenso wie die schwarze Brüstungsfläche im vorderen Bereich nach innen, wodurch sie den Fahrer- und Beifahrerbereich intensiv umschließen. Die Türverkleidung wird von einer farblich abgesetzten Dekorfläche unterteilt, die im Fond an der Brüstung ansetzt, auf dem Weg nach vorn an Volumen gewinnt und dabei die Kontur einer Welle annimmt, die bis in die Armaturentafel fortgeführt wird.

Exklusive Note: Außenlackierungen, Verdeckfarben und Interieurgestaltung.

Das Verdeck des neuen BMW 6er Cabrio wird in drei Farben angeboten. Neben Schwarz und Beige ist auch die neue Ausführung Anthrazit Silbereffekt verfügbar, die einen hochwertigen Glanzeffekt aufweist. Für die Außenlackierung stehen zwei Uni- und sieben Metalltöne zur Auswahl. Neu in das Programm aufgenommen wurden die Metalltöne Vermilionrot, Havannabraun und Orionsilber.

Alternativ zur serienmäßig in Schwarz, Elfenbeinweiß und Zimtbraun erhältlichen Lederausstattung Dakota ist die Variante Exklusivleder Nappa verfügbar, die zusätzlich auch in der Farbe Vermilionrot angeboten wird. Die bevorzugte Polsterung wird mit den Innenraumfarben Schwarz oder Elfenbeinweiß kombiniert. Jeweils passend dazu können die Interieurleisten in den vier Ausführungen Diamantschwarz, Aluminium Feinschliff, Edelholz Pappel Maser grau hochglänzend und Edelholz Amerikanische Eiche hochglänzend gewählt werden.

4. Das Finnenverdeck: Perfekter Schutz in vollendeter Form.



- **Charakteristisch fließende Dachlinie im Stil eines Coupés.**
- **Hochwertige Akustik- und Wärmedämmung, Öffnungs- und Schließvorgang auch während der Fahrt und per Fernbedienung aktivierbar, geringer Platzbedarf im variablen Verdeckkasten.**
- **Separat aus- und einfahrende, beheizbare Heckscheibe.**

Als modellspezifisches Merkmal verfügt auch das neue BMW 6er Cabrio über ein elektrisch angetriebenes Textilverdeck mit Finnen-Architektur. Es verkörpert den klassischen Stil eines großen Cabrios von BMW, trägt zugleich wirksam zur Gewichtsoptimierung bei und ermöglicht kompakte Ablagemaße im zwischen dem Fondsbereich und dem Gepäckraum angeordneten Verdeckkasten. Die an den Fahrzeugflanken in den Heckbereich ragenden Finnen, die noch intensiver als beim Vorgängermodell die elegant gestreckte Silhouette betonen, verhelfen dem BMW 6er Cabrio zu einem unverwechselbaren Erscheinungsbild. Der Übergang der Dachlinie ins Heck verläuft dadurch ähnlich sanft wie bei einem Coupé.

Das in seinen Akustikeigenschaften und hinsichtlich der Steifigkeit seines Gestänges nochmals optimierte, mehrlagige Verdeck bietet eine hervorragende Wärmedämmung und damit die Voraussetzungen für einen komfortablen Ganzjahreseinsatz des neuen BMW 6er Cabrio. Zwischen der Außenhaut und dem Innenhimmel liegt eine schall- und wärmeisolierende Schicht aus Polyurethan (PU). Der nahtlose Innenhimmel leistet einen zusätzlichen Beitrag zum harmonisch und großzügig wirkenden Ambiente des Interieurs.

Das Finnenverdeck des neuen BMW 6er Cabrio wird in drei Farbvarianten angeboten. Neben Schwarz und Beige ist optional erstmals auch die neue Ausführung Anthrazit Silbereffekt erhältlich, die einen hochwertigen Glanzeffekt aufweist.

Vollautomatischer Verdeckmechanismus – auch aus der Distanz und während der Fahrt aktivierbar.

Das automatische Öffnen und Schließen des Verdecks wird serienmäßig mithilfe einer Taste auf der Mittelkonsole aktiviert. Der Öffnungsvorgang beansprucht 19, der Schließvorgang 24 Sekunden. Beide können auch während der Fahrt bei Geschwindigkeiten von bis zu 40 km/h ausgelöst werden. Synchron zueinander können auch die vorderen und die hinteren Seitenscheiben automatisch nach unten beziehungsweise oben bewegt werden. Dieser Vorgang erfolgt mithilfe einer separaten Taste in der Fahrertür. Darüber hinaus lässt sich das Öffnen der Fenster auch über die Fernbedienung des Fahrzeugschlüssels aus einer Distanz von bis zu 30 Metern auslösen.

Der optionale Komfortzugang ermöglicht zusätzlich eine Aktivierung der Verdeckbetätigung per Fernbedienung, wobei die Entfernung zum Fahrzeug bis zu 1,5 Meter betragen kann. Aus der gleichen Distanz kann außerdem das Signal zum Schließen der Seitenfenster mittels Fernbedienung übermittelt werden.

Während des Öffnungsvorgangs wird das Verdeck kompakt und mit präzise definierter Faltung im Verdeckkasten abgelegt. Der variable Verdeckkasten verfügt über einen Klappmechanismus, der es ermöglicht, bei Fahrten mit geschlossenem Dach ein erweitertes Gepäckraumvolumen zu nutzen. Mithilfe einer vom Kofferraum aus zugänglichen Griffmulde kann der leere Verdeckkasten nach oben geklappt werden. Dadurch wächst das für Gepäckstücke nutzbare Stauvolumen um bis zu 50 Liter.

Präzise dosierte Frischluftzufuhr durch separat bedienbare Heckscheibe.

Die direkt hinter den Fondsitzen positionierte, aufrecht stehende und beheizbare Glasheckscheibe fährt unabhängig vom Verdeck nach unten. Dadurch wird das Volumen der im Verdeckkasten zu verstauenden Dachelemente reduziert, sodass im flachen Heck des neuen BMW 6er Cabrio mehr Platz für Gepäck zur Verfügung steht. Der separate Bedienmechanismus für die Heckscheibe bietet außerdem zusätzliche Möglichkeiten für eine bedarfsgerecht dosierte Frischluftzufuhr. Für eine angenehme Be- und Entlüftung des Fahrzeugs kann die Heckscheibe auch

bei geschlossenem Verdeck abgesenkt werden. Andererseits sorgt die bei geöffnetem Dach ausgefahrene Heckscheibe für eine Reduzierung der Luftverwirbelungen im Fond.

Eine deutliche Regulierung der Luftströmung im Innenraum bewirkt das optional verfügbare Windschott. Es lässt sich mit wenigen Handgriffen im Fond des neuen BMW 6er Cabrio befestigen. Das obere Rahmenelement des Windschotts kann per Hand aufgestellt beziehungsweise abgelegt werden. Vollständig zusammengeklappt kann das Windschott in einer mitgelieferten Tasche Platz sparend im Gepäckraum verstaut werden.



5. Das Fahrerlebnis: Dynamik und Souveränität auf höchstem Niveau.

- **V8- und Reihensechszylinder-Benzinmotoren mit BMW TwinPower Turbo, 300 kW/407 PS und 235 kW/320 PS.**
- **Modernste Fahrwerkstechnik, Fahrdynamik-Control serienmäßig.**
- **Einzigartig im Segment: Integral-Aktivlenkung, Adaptive Drive.**

Inspirierendes Design und wegweisende Technologie prägen den Charakter des neuen BMW 6er Cabrio. Er ist auf Anhieb erkennbar und tritt mit jedem Kilometer deutlicher zutage. Schon der Anblick des stehenden Fahrzeugs fasziniert, doch vor allem in der Bewegung entfaltet die ästhetische Ausstrahlung der Karosserieformen ihre volle Wirkung. Auch die Fahrleistungswerte setzen klare Signale für überlegene Sportlichkeit, das umfassende Potenzial der Antriebs- und Fahrwerkstechnik erschließt sich allerdings erst beim Fahrerlebnis.

Die zur Markteinführung für das neue BMW 6er Cabrio verfügbaren Motoren weisen die BMW typische, sportliche Leistungscharakteristik sowie eine im Wettbewerbsumfeld unübertroffene Effizienz auf. Das Angebot umfasst einen V8- und einen Reihensechszylinder-Antrieb, die jeweils über BMW TwinPower Turbo Technologie und Direkteinspritzung verfügen. Als erstes Fahrzeug seines Segments wird das neue BMW 6er Cabrio serienmäßig mit einem Achtgang-Automatikgetriebe ausgestattet. Für noch mehr Dynamik und einen gegenüber dem Vorgängermodell ebenfalls spürbar gesteigerten Fahrkomfort sorgt die hochwertige Fahrwerkstechnik. Das neue BMW 6er Cabrio ist serienmäßig mit der Fahrdynamik-Control zur individuellen Fahrzeugabstimmung ausgestattet. Optional ist das System Adaptive Drive mit elektronisch geregelten Dämpfern und Wankstabilisierung verfügbar. Einzigartig im Segment ist neben der serienmäßigen elektromechanischen Servolenkung auch die optionale Integral-Aktivlenkung.

Souveräne Kraft für höchste Dynamik: V8-Motor mit BMW TwinPower Turbo im BMW 650i Cabrio.

Spontane Leistungsentfaltung, souveräne Durchzugskraft, hervorragende Laufkultur und vorbildliche Effizienz kennzeichnen den V8-Motor, der im

Topmodell BMW 650i Cabrio eingesetzt wird. Der 4,4 Liter große Achtzylinder, bei dem die BMW TwinPower Turbo Technologie mit einer Benzin-Direkteinspritzung kombiniert wird, erzeugt eine Höchstleistung von 300 kW/407 PS, die im Drehzahlbereich zwischen 5 500 und 6 400 min⁻¹ erreicht wird. Sein maximales Drehmoment von 600 Newtonmetern steht zwischen 1 750 und 4 500 min⁻¹ zur Verfügung.

Der einzigartige Motor, dessen Turbolader und Katalysatoren im V-Raum zwischen den Zylinderbänken angeordnet sind, begeistert mit früh einsetzender und lang anhaltender Schubkraft. Das innovative Bauprinzip des Vollaluminium-Motors ermöglicht neben kompakten Abmessungen auch eine spezifische Gestaltung der Ein- und Auslasskanäle. Ihre reduzierte Rohrlänge und der größere Querschnitt minimieren die Druckverluste auf der Ansaug- und der Abgasseite. Die beiden Turbolader versorgen jeweils vier Zylinder mit komprimierter Luft. Dies führt zu einer außergewöhnlichen Spontaneität bei der Gasannahme. Schon bei niedrigen Drehzahlen steht hohe Durchzugskraft zur Verfügung. Den Spurt von null auf 100 km/h absolviert das neue BMW 650i Cabrio in 5,0 Sekunden. Auch bei höheren Geschwindigkeiten stehen faszinierend hohe Kraftreserven zur Verfügung. Erst beim Höchsttempo von 250 km/h setzt die Motorelektronik dem Beschleunigungsdrang ein Ende.

Die in dieser Leistungsklasse außergewöhnliche Effizienz des V8-Motors resultiert insbesondere aus der extrem präzise agierenden Benzin-Direkteinspritzung. Das Prinzip der strahlgeführten Einspritzung mit zentral zwischen den Ventilen und in unmittelbarer Nähe zur Zündkerze postierten Injektoren bietet ideale Voraussetzungen für eine exakte Dosierung des Kraftstoffs. Durch die Kombination von BMW TwinPower Turbo Technologie und Direkteinspritzung erreicht der 4,4 Liter große V8-Antrieb das Leistungsniveau konventioneller Saugmotoren mit zehn oder zwölf Zylindern und deutlich größerem Hubraum, verbunden mit einem geringeren Gewicht und erheblich niedrigeren Verbrauchs- und Emissionswerten. Beim neuen BMW 650i Cabrio äußert sich diese hervorragende Effizienz im Durchschnittsverbrauch von 10,7 Litern je 100 Kilometer im EU-Testzyklus sowie im CO₂-Wert von 249 Gramm pro Kilometer.

Drehfreude und Effizienz ideal kombiniert: Reihensechszylinder-Motor mit BMW TwinPower Turbo im BMW 640i Cabrio.

Im Reihensechszylinder-Motor des neuen BMW 640i Cabrio kommt zusätzlich zur BMW TwinPower Turbo Technologie und der Benzin-Direkteinspritzung auch die vollvariable Ventilsteuerung VALVETRONIC zum Einsatz. Das 3,0 Liter große Triebwerk erzeugt so eine Höchstleistung von 235 kW/320 PS bei einer Drehzahl von 5800 min⁻¹ und ein maximales Drehmoment von 450 Newtonmetern, das zwischen 1300 und 4500 min⁻¹ zur Verfügung steht.

Auch beim Sechszylinder-Motor stellt die BMW TwinPower Turbo Technologie in Verbindung mit Direkteinspritzung eine besonders effiziente Form der Leistungssteigerung dar. Sein Aufladesystem, bei dem nach dem TwinScroll Prinzip sowohl im Abgaskrümmer als auch im Turbolader selbst die Kanäle von jeweils drei Zylindern voneinander getrennt sind, führt zu einer schon bei niedrigen Drehzahlen einsetzenden Kraftentfaltung und damit zu spontanen Reaktionen auf jede Gaspedalbewegung. Kombiniert mit der für BMW Reihensechszylinder-Motoren typischen Drehfreude entsteht so eine faszinierend sportliche Leistungscharakteristik.

Zusätzlich wird das Ansprechverhalten des Motors durch die variable Ventilsteuerung VALVETRONIC optimiert. Sie bewirkt eine stufenlose Regelung des Hubs der Einlassventile und macht damit die bei früheren Motorgenerationen übliche Drosselklappe überflüssig. Drosselverluste im Ladungswechsel werden so auf ein Minimum reduziert, wodurch sowohl der Wirkungsgrad der Antriebseinheit als auch die Entwicklung des Drehmoments positiv beeinflusst wird.

Die hinsichtlich Leistung und Drehmoment exklusiv für das neue BMW 640i Cabrio entwickelte Variante des Reihensechszylinders ermöglicht eine Beschleunigung von null auf 100 km/h in 5,7 Sekunden. Die Höchstgeschwindigkeit des BMW 640i Cabrio wird elektronisch auf 250 km/h limitiert. Sein Durchschnittsverbrauch im EU-Testzyklus beträgt 7,9 Liter je 100 Kilometer, der CO₂-Wert beläuft sich auf 185 Gramm pro Kilometer.

Achtgang-Sport-Automatik serienmäßig: Höchster Schaltkomfort, schnelle und präzise Gangwahl, Schaltwippen am Lenkrad.

Für eine im Wettbewerbsumfeld einzigartige Kombination aus Sportlichkeit, Schaltkomfort und Effizienz sorgt die im neuen BMW 6er Cabrio serienmäßige

Achtgang-Sport-Automatik. Im BMW 640i Cabrio bietet das Automatikgetriebe außerdem die Möglichkeit zur Nutzung der Auto Start Stop Funktion, die für eine automatische Abschaltung des Motors beim Halt an Kreuzungen oder im Stau sorgt.

Das Achtgang-Automatikgetriebe zeichnet sich durch einen innovativen Radsatzaufbau aus. Er ermöglicht es, gegenüber der beim Vorgängermodell eingesetzten Sechsgang-Automatik zusätzliche Fahrstufen und eine größere Spreizung ohne negative Auswirkungen auf die Größe, das Gewicht und den inneren Wirkungsgrad des Systems zu erzielen. Acht Vorwärtsgänge und der Rückwärtsgang werden mithilfe von vier einfachen Radsätzen und fünf Schaltelementen dargestellt. Die weltweit erstmals bei einer Achtgang-Automatik umgesetzte Anordnung dieser Bauelemente sorgt dafür, dass in jeder Gangstufe nur zwei der insgesamt fünf Kupplungen offen geschleppt werden, wodurch die Schleppverluste im Vergleich zu den bisher am Markt befindlichen Automatikgetrieben deutlich reduziert werden können.

Durch die auf acht gestiegene Zahl der Gänge werden trotz der höheren Spreizung zwischen kleinster und größter Übersetzung geringere Drehzahlsprünge beim Fahrstufenwechsel erforderlich. Während des Beschleunigungsvorgangs sorgt die harmonische Abstufung der Übersetzungsverhältnisse für einen besonders konstanten Zugewinn an Tempo. Die gegenüber der Sechsgang-Automatik nochmals verkürzten Reaktions- und Schaltzeiten kommen sowohl dem Komfort als auch der Fahrdynamik zugute. Beim Herauf- oder Herunterschalten muss jeweils nur eine Kupplung geöffnet werden. Eine direkte Zielgangfindung ermöglicht auch den Wechsel über mehr als zwei Fahrstufen hinweg mit extremer Schnelligkeit. Die bei spontanen Beschleunigungsvorgängen (Kickdown) übliche Rückschaltung vom achten in den zweiten Gang erfolgt ebenfalls als Direktschaltung, die das Öffnen von lediglich einer Kupplung erfordert.

Die Achtgang-Sport-Automatik wird mit einem spezifisch gestalteten Gangwahlschalter auf der Mittelkonsole bedient. Er dient zur Auswahl der Fahrprogramme und kann auch für manuelle Schaltvorgänge genutzt werden. Im Sport-Modus werden die Schaltabläufe auf höchste Performance ausgelegt. Eine modifizierte Kupplungsregelung ermöglicht sehr schnelle Drehzahlübergänge und minimale Schaltzeiten.

Nach Aktivierung des manuellen Schaltprogramms können die Fahrstufen sequenziell durch Zug- und Schiebebewegungen am Gangwahlschalter gewechselt werden. Alternativ dazu stehen im neuen BMW 6er Cabrio Schaltwippen am Lenkrad zur Verfügung. Ihre Bedienlogik entspricht dem bei BMW M Automobilen bewährten Prinzip: Das Hochschalten erfolgt mit dem rechten, das Herunterschalten mit dem linken Paddle. Die Schaltwippen sind fest mit dem Lenkrad verbunden. So kann der Fahrer auch in Kurven eine Gangwahl vornehmen, ohne die Hand vom Lenkrad nehmen zu müssen.

Hochwertige Fahrwerkstechnik ermöglicht maximale Dynamik ohne Komforteinbußen.

Die moderne Fahrwerkstechnik des neuen BMW 6er Cabrio bietet ideale Voraussetzungen für sportliches Handling und souveräne Komforteigenschaften. Sowohl die Doppelquerlenker-Vorderachse als auch die Integral-Hinterachse sind größtenteils aus Aluminium gefertigt. Die Abstimmung des Fahrwerks orientiert sich an den Anforderungen sportlich-ambitionierter Fahrer, wobei die Dämpfer auch bei hohen Querbeschleunigungswerten sensibel auf Fahrbahnunebenheiten ansprechen. Vorder- und Hinterachse bilden zudem eine in Relation zur Fahrbahn nahezu parallel verlaufende Rollachse. Dies führt zu einem auffallend harmonischen und stabilen Kurvenverhalten, das nicht von diagonalen Wankbewegungen beeinträchtigt wird.

Durch einen präzise angepassten Radsturz gewährleistet die Kinematik der Vorderachse einen optimalen Kontakt der Reifen zur Straße. Auf diese Weise lassen sich hohe Seitenkräfte übertragen und dabei gleichzeitig sowohl herausragend sportliche Fahreigenschaften als auch eine komfortable Fahrwerksabstimmung erzielen. Auch der Einfluss von Störkräften auf die Lenkung wird minimiert.

Die Integral-Hinterachse des neuen BMW 6er Cabrio nimmt die auf die Radaufhängung einwirkenden Antriebs- und Dynamikkräfte über den Radträger, den Hinterachsträger, die Schwinge sowie drei Lenker auf. Die neuartige elastokinematische Lagerung der Schwinge ermöglicht es, Längsstöße durch ein geradliniges Federn nach hinten zu kompensieren. Radial und axial auf die Gummilager der Schwinge einwirkende Kräfte werden dadurch klar voneinander getrennt. Mit einer effektiven Entkopplung von

Fahrbahn und Antrieb sorgt die Hinterachse zudem für einen erstklassigen Akustik- und Schwingungskomfort.

Option für höchste Souveränität im Fahrverhalten: Adaptive Drive.

Noch präziser agiert das optional verfügbare System Adaptive Drive, das die Dynamische Dämpfer Control und die aktive Wankstabilisierung Dynamic Drive umfasst. Die elektronisch geregelten Dämpfer passen sich adaptiv sowohl der Fahrbahnbeschaffenheit als auch dem Fahrstil an, um unerwünschte Fahrzeugbewegungen zu verhindern. Das Kennfeld der Dämpferregelung kann vom Fahrer über die Fahrdynamik-Control beeinflusst werden. Dabei stehen eine komfortable, eine normale und eine sportliche Abstimmung zur Auswahl.

Beim elektronisch gesteuerten Dämpfungssystem im neuen BMW 6er Cabrio erfolgt die Verstellung der Zug- und der Druckstufe jeweils kontinuierlich und unabhängig voneinander. So lassen sich eine straffe Fahrwerkauslegung und eine dennoch komfortable Reaktion auf Fahrbahnunebenheiten miteinander vereinbaren. Das Steuergerät des Dämpfungssystems verarbeitet die von Sensoren gelieferten Daten über die Hubbewegungen der Räder und den Höhenstand des Fahrzeugs. Zusätzlich werden die Fahrgeschwindigkeit und die vom Fahrer gewählte Kennlinie der Dämpfereinstellung berücksichtigt, um die zum Ausgleich der Aufbaubewegungen erforderliche Dämpferkraft für jedes einzelne Rad zu ermitteln. Die Rückmeldung dieser Daten an die Dämpfereinheiten erfolgt im Abstand von nur 2,5 Millisekunden.

Die ebenfalls im Funktionsumfang des Systems Adaptive Drive enthaltene Wankstabilisierung reduziert unter anderem die Seitenneigung des Fahrzeugs in schnell durchfahrenen Kurven und bei plötzlichen Richtungswechseln. Anhand der jeweiligen Fahrsituation ermitteln Sensoren die jeweils aktuelle Seitenneigung, der dann von Schwenkmotoren in den Stabilisatoren der Vorder- und Hinterachse schnell und präzise entgegengewirkt wird. Dadurch wird das Lastwechselverhalten deutlich verbessert.

Einzigartig im Segment: Elektromechanische Servolenkung serienmäßig, Integral-Aktivlenkung als Option.

BMW typische Präzision, Komfort und Effizienz vereint die im Segment des neuen BMW 6er Cabrio einzigartige elektromechanische Servolenkung EPS (Electric Power Steering) mit Servotronic Funktion. Bei diesem System wird

die geschwindigkeitsabhängig zur Verfügung gestellte Lenkunterstützung von einem Elektromotor erzeugt. Er arbeitet besonders effizient, da er immer nur dann aktiv wird, wenn die Lenkunterstützung in Anspruch genommen wird. Darüber hinaus eliminiert die EPS Lenkstößigkeiten und sonstige störende Schwingungen besonders wirksam.

Die modellspezifische Abstimmung der elektromechanischen Servolenkung gewährleistet eine hohe Zielgenauigkeit und die für BMW Automobile typische Rückmeldung. Neben dieser Grundeinstellung steht eine weitere, noch stärker auf Präzision ausgerichtete Kennlinie des Lenksystems zur Verfügung. Sie wird durch die Auswahl des Modus „SPORT“ der Fahrdynamik-Control beziehungsweise durch die Deaktivierung der Fahrstabilitätsregelung DSC aktiviert.

Die elektromechanische Servolenkung ermöglicht auch eine besonders präzise Steuerung der Lenkrückstellung. Die serienmäßige Servotronic Funktion sorgt für eine geschwindigkeitsabhängige Lenkkraftunterstützung. So ist beispielsweise beim Einparken und Lenken bei geringer Geschwindigkeit nur ein geringer Kraftaufwand nötig. Bei höherem Tempo wird die Lenkkraftunterstützung gemindert, um den Kontakt zur Fahrbahn und den Geradeauslauf zu optimieren.

Darüber hinaus ist das neue BMW 6er Cabrio auch das erste Fahrzeug seiner Klasse, das optional mit der Integral-Aktivlenkung ausgestattet werden kann. Sie verbindet die bereits beim Vorgängermodell angebotene Aktivlenkung für die Vorderräder mit einer lenkbaren Hinterachse. Dabei werden die Lenkkräfte per Servotronic und der Lenkwinkel mittels eines Überlagerungsgetriebes der Aktivlenkung an der Vorderachse – jeweils in Abhängigkeit von der Fahrgeschwindigkeit – geregelt. Zusätzlich steuert das System auch den Lenkwinkel der Hinterräder über einen konzentrisch angeordneten Motor mit Spindeltrieb an der Hinterachse. Sowohl vorn als auch hinten variiert die Integral-Aktivlenkung den Lenkwinkel über einen Elektromotor, dessen Steuergerät die von Sensoren ermittelten Daten über Raddrehzahlen, Lenkradbewegung, Gierrate und Querschleunigungsaufbau berücksichtigt und so in jeder Fahrsituation für ein optimal angepasstes Lenkverhalten sorgt. Die präzise aufeinander abgestimmten Radeinschläge verhelfen dem neuen BMW 6er Cabrio zu außergewöhnlich hoher Agilität in dynamischen

Fahrsituationen. Auch auf kurvenreichen Passstraßen sowie im Stadtverkehr sorgt die Integral-Aktivlenkung für herausragende Wendigkeit.

Die Aktivlenkung der Vorderräder ermöglicht es dem Fahrer, bei niedriger Geschwindigkeit mit geringen Lenkradbewegungen und ohne ein Umgreifen zu rangieren. Bei höherem Tempo bewirkt die gleiche Lenkradbewegung dagegen einen geringeren Radeinschlag, sodass die Präzision beim Ansteuern von Kurven optimiert wird. Durch das von der Integral-Aktivlenkung dargestellte Mitlenken der Hinterräder um bis zu 2,5 Grad wird die Wendigkeit des Fahrzeugs im Stadtverkehr und in Kurven weiter gesteigert. Dazu werden die Hinterräder bei Geschwindigkeiten von bis zu 60 km/h entgegen dem Lenkwinkel der Vorderräder eingeschlagen. Zusätzlich zu dem um rund 0,5 Meter verringerten Wendekreis stellt sich ein Komfortgewinn durch den reduzierten Lenkaufwand ein. Bei höherem Tempo erzeugt die Integral-Aktivlenkung herausragend komfortable und souveräne Reaktionen des Fahrzeugs bei Spurwechseln und in Kurven. Der Lenkeinschlag der Hinterräder erfolgt gleichsinnig zu den Bewegungen der Vorderräder. Dadurch folgt das Fahrzeug noch spontaner und präziser dem vom Fahrer vorgegebenen Kurs.

Fahrdynamik-Control ermöglicht Fahrzeugabstimmung nach Wahl.

Serienmäßig ist das neue BMW 6er Cabrio mit der Fahrdynamik-Control ausgestattet. Sie bietet die Möglichkeit, Sportlichkeit und Komfort situationsgerecht zu variieren. Über eine Taste auf der Mittelkonsole kann der Fahrer die Fahrzeugabstimmung in den Modi „NORMAL“, „SPORT“ und „SPORT+“ wählen. In Verbindung mit der Option Adaptive Drive steht zusätzlich der Modus „COMFORT“ zur Verfügung. In diesem Fall beeinflusst die Fahrdynamik-Control neben der Gaspedalprogression, dem Ansprechverhalten des Motors, der Kennlinie der Lenkkraftunterstützung, den Ansprechschwellen der Fahrstabilitätskontrolle DSC und der Schaltdynamik des Automatikgetriebes auch die Kennlinie der Dämpfer und die Wankstabilisierung. Auf diese Weise aktiviert der Fahrer jeweils ein vorkonfiguriertes und in sich stimmiges Gesamt-Setup, das aus den jeweils passenden Einstellungen der Antriebs- und Fahrwerkkomponenten zusammengestellt wird.

Bei Fahrzeugen, die auch mit der Integral-Aktivlenkung ausgestattet sind, wird zusätzlich zur Lenkkraftunterstützung auch die Grundeinstellung der Lenkung je

nach Modus verändert. Dies führt dazu, dass in den Modi „SPORT“ und „SPORT+“ nochmals eine Steigerung des sportlichen Fahrverhaltens bewirkt wird.

Für den Modus „SPORT“ ermöglicht die Fahrdynamik-Control zudem eine individuelle Konfiguration. Der Fahrer kann über das Bediensystem iDrive sowohl für die Antriebs- als auch für die Fahrwerkskomponenten entweder die normale oder die sportliche Einstellung auswählen. So lässt sich die sportliche Abstimmung der Antriebskomponenten auch dann nutzen, wenn der Straßenzustand gegen eine härtere Dämpfercharakteristik spricht.

Eine weitere Taste dient zur Auswahl der DSC Einstellungen. Mit ihr lässt sich ein spezieller Traktionsmodus aktivieren, der beispielsweise das Anfahren und Fahren auf lockerem Sand oder im tiefen Schnee erleichtert. Zu diesem Zweck wird der DSC-Sondermodus Dynamische Traktions Control (DTC) bereitgestellt, in dem die Ansprechschwellen der Fahrstabilitätsregelung angehoben sind. Auch im Modus „SPORT+“ wird die DTC Funktion der Fahrstabilitätsregelung aktiviert. Dabei wird durch leichten Schlupf an den Antriebsrädern ein fahrdynamisches Übersteuern für besonders sportliche Kurvenfahrt im kontrollierten Drift ermöglicht.

Im DSC-Off-Modus wird der fahrdynamische Bremseneingriff aktiv, der einer elektronischen Sperrfunktion für das Hinterachsdifferenzial ähnelnd. Zur Optimierung der Traktion wird ein beim Beschleunigen in engen Kurven durchdrehendes Antriebsrad gezielt und angemessen abgebremst, sodass über das andere Rad der Achse weiterhin Vortrieb erzielt werden kann.

Leichtbau-Bremsanlage und Fahrstabilitätsregelung DSC.

Die Leichtbau-Bremsanlage in Faustsattel-Bauweise mit innenbelüfteten Scheiben lässt sich komfortabel und präzise dosieren. Der Durchmesser der vorderen Bremsscheiben beträgt 374 Millimeter beim BMW 650i Cabrio und 348 Millimeter beim BMW 640i Cabrio, die hinteren Bremsscheiben messen jeweils 345 Millimeter. Bei beiden Modellen kommen Scheiben zum Einsatz, bei denen jeweils der Reibring mit dem Aluminiumtopf vernietet ist. Dieses von BMW patentierte und mittlerweile auch von anderen Automobilherstellern genutzte Prinzip bewirkt zusammen mit den Aluminiumsätteln in Rahmenbauweise an der Vorderachse eine deutliche Reduzierung der ungefederten Massen.

Die Wirkung der Bremsanlage wird durch die Dynamische Stabilitäts Control (DSC) unterstützt. Das Fahrstabilitätssystem umfasst unter anderem das Antiblockiersystem (ABS), die Dynamische Traktions Control (DTC), die Kurvenbremsunterstützung Cornering Brake Control (CBC) und die Dynamische Bremsen Control (DBC). Bei extrem hohen Bremsentemperaturen verhindert eine gezielte Bremsdruckerhöhung das als Fading bezeichnete Nachlassen der Verzögerungswirkung. Regelmäßiges Trockenbremsen optimiert die Leistungsfähigkeit bei Nässe, durch die Funktion Bremsbereitschaft wird ein moderater Bremsdruck aufgebaut, sobald der Fahrer sehr schnell vom Gas geht. Außerdem erleichtert der Anfahrassistent das Verlassen der Halteposition an Steigungen. Die Serienausstattung umfasst außerdem Leichtmetallräder im Format 18 Zoll beim neuen BMW 650i Cabrio sowie 17 Zoll beim neuen BMW 640i Cabrio, Reifen mit Notlaufeigenschaften und eine Reifen-Pannen-Anzeige. Optional sind weitere Leichtmetallfelgen in den Größen 18 bis 20 Zoll erhältlich.

Elektromechanische Parkbremse mit Auto Hold Funktion.

Ebenfalls serienmäßig ist das neue BMW 6er Cabrio mit einer elektromechanischen Parkbremse ausgestattet. Sie wird durch eine einmalige Zugbewegung an dem entsprechend gekennzeichneten Taster auf der Mittelkonsole aktiviert. Zum Lösen der Parkbremse genügt bei gleichzeitiger Betätigung des Bremspedals ein Druck auf diesen Taster. Aufgrund dieser Konfiguration ist ein unbeabsichtigtes Lösen der Parkbremse bei abgeschalteter Zündung ausgeschlossen. Während der Fahrt kann durch fortgesetztes Ziehen des Parkbremsentasters ein ABS-geregeltes automatisches Notbremsen über die in diesem Fall angesteuerte DSC Hydraulik ausgelöst werden.

Die elektromechanische Parkbremse umfasst außerdem eine Auto Hold Funktion, die vor allem im Stop-&-Go-Verkehr den Komfort erhöht. Kommt das Fahrzeug zum Stillstand, wird es – auch an Steigungen – durch konstanten Bremsdruck automatisch gehalten, bis der Fahrer erneut das Gaspedal betätigt. Während der Haltephase muss er daher nicht das Bremspedal gedrückt halten. Die Auto Hold Funktion wird mit einem separaten Taster auf der Mittelkonsole aktiviert und deaktiviert.

Integrated Chassis Management und FlexRay-Technologie.

Für ein perfektes Zusammenwirken aller für die Fahrdynamik relevanten Systeme sorgt die Vernetzung im Integrated Chassis Management (ICM). Durch die Auswertung zahlreicher Sensorsignale wird die Fahrsituation permanent analysiert, um die Antriebs- und Fahrwerksfunktionen innerhalb von Sekundenbruchteilen so aufeinander abzustimmen, dass jederzeit optimale Stabilität gewährleistet ist. Auch unter plötzlich veränderten Bedingungen – etwa bei wechselndem Untergrund, spontanem Einlenken, abruptem Beschleunigen oder Bremsen – reagiert das ICM mit präzisen Zugriffen auf die Aktuatoren von DSC sowie optional auch der Integral-Aktivlenkung und des Systems Adaptive Drive.

Einzigartig ist auch die Art der Vernetzung von Fahrwerkregelsystemen und Antrieb über das Hochgeschwindigkeits-Datenübertragungssystem FlexRay. Das von einem Entwicklungskonsortium unter führender Beteiligung von BMW zur Serienreife gebrachte System zeichnet sich durch eine bislang unerreichte Datentransfer-Kapazität aus. BMW ist der weltweit erste Automobilhersteller, der die FlexRay-Technologie in seinen Serienfahrzeugen zum Einsatz gebracht hat.



6. BMW EfficientDynamics im neuen BMW 6er Cabrio: Weniger Verbrauch, mehr Genuss.

- **Einzigartig im Segment: BMW 640i Cabrio mit Auto Start Stop Funktion.**
- **Motoren und Getriebe mit herausragendem Wirkungsgrad.**
- **Zusätzliche Effizienzsteigerung durch elektromechanische Servolenkung.**

Die besonders exklusive Form der Fahrfreude, die das neue BMW 6er Cabrio vermittelt, basiert auf wegweisenden Innovationen, in denen sich die herausragende Entwicklungskompetenz des weltweit erfolgreichsten Anbieters von Premium-Automobilen widerspiegelt. Sie verhilft jedem Modell von BMW zu unverwechselbaren Eigenschaften, die von der charakteristischen Ästhetik des Designs über markentypische Dynamik und souveränen Fahrkomfort bis hin zu besonders hochwertigen Ausstattungsmerkmalen reichen. Zu den zentralen Qualitäten eines neuen BMW gehört auch seine hervorragende Effizienz. Die außergewöhnlich günstige Relation zwischen dem Kraftstoffverbrauch und den Fahrleistungen, die auch das neue BMW 6er Cabrio auszeichnet, resultiert aus der konsequent betriebenen Entwicklungsstrategie BMW EfficientDynamics. Sie ebnet besonders intelligente Wege zu mehr Fahrfreude. Ihre Ergebnisse kommen im neuen BMW 6er Cabrio in besonders großem Umfang zum Einsatz. Dies führt dazu, dass sowohl das neue BMW 650i Cabrio als auch das neue BMW 640i Cabrio im Vergleich zum jeweiligen Vorgängermodell deutlich gesteigerte Fahrleistungen und zugleich erheblich reduzierte Verbrauchs- und Emissionswerte aufweisen.

Mit maßgeblichen Fortschritten im Bereich der Effizienz unterstreicht das neue BMW 6er Cabrio seinen progressiven Charakter. Verbrauch und CO₂-Ausstoß liegen teilweise deutlich unterhalb der entsprechenden Werte der meisten Wettbewerber im Segment. Das neue BMW 6er Cabrio verkörpert damit eine besonders zeitgemäße Form von Luxus, der nicht über einen verschwenderischen Umgang mit Ressourcen definiert wird, sondern unmittelbar aus überlegener Technologie erwächst. Durch die auch auf dem

Gebiet der Effizienz erzielten Spitzenleistungen gewinnt der Fahrgenuss im neuen BMW 6er Cabrio eine zusätzliche Qualität.

Ebenso wie die Motoren mit BMW TwinPower Turbo Technologie entstand auch die im neuen BMW 6er Cabrio eingesetzte Achtgang-Sport-Automatik im Rahmen der Entwicklungsstrategie BMW EfficientDynamics. Neben dem hohen Wirkungsgrad der Antriebs- und Kraftübertragungssysteme sorgen umfassender Leichtbau, eine detailliert verfeinerte Aerodynamik und zahlreiche weitere effizienzfördernde Maßnahmen dafür, dass BMW auch im Premium-Segment der Oberklasse-Cabrios beeindruckende Fortschritte bei der Reduzierung der Verbrauchs- und Emissionswerte erzielen kann. Trotz einer Steigerung der Motorleistung um 30 kW/40 PS beim BMW 650i Cabrio beziehungsweise 35 kW/48 PS beim BMW 640i Cabrio liegt der im EU-Testzyklus ermittelte Durchschnittsverbrauch beider Modelle um jeweils 0,2 Liter je 100 Kilometer unter den entsprechenden Werten der noch nach EU-4-Norm zertifizierten Vorgänger.

Benzinmotoren mit BMW TwinPower Turbo: Der effiziente Weg zu mehr Fahrfreude.

In jeweils eigenständiger Ausprägung faszinieren die beiden Benzinmotoren, die zur Markteinführung für das neue BMW 6er Cabrio verfügbar sind, durch markentypische Spontaneität, Drehfreude und Laufkultur. Eine weitere Gemeinsamkeit ist der in der jeweiligen Leistungsklasse unübertroffen hohe Wirkungsgrad beider Triebwerke. Sowohl der V8-Antrieb des neuen BMW 650i Cabrio als auch der Reihensechszylinder-Motor im BMW 640i Cabrio verfügen über markenspezifische technologische Innovationen, die – dem Prinzip von BMW EfficientDynamics entsprechend – sowohl die Leistung als auch die Effizienz steigern. Die Zusammensetzung und die spezifische Ausprägung dieser Technologien orientieren sich dabei am Charakter der jeweiligen Antriebseinheit. Zusätzlich sorgt die Vollaluminium-Bauweise bei beiden Motoren für ein optimiertes Gewicht, das nicht nur den Kraftstoffverbrauch, sondern aufgrund der verringerten Vorderachslast auch die Agilität des Fahrzeugs positiv beeinflusst.

Der Einsatz der BMW TwinPower Turbo Technologie in Kombination mit Direkteinspritzung stellt sowohl beim V8- als auch beim Reihensechszylinder-Motor eine besonders effiziente Methode der Leistungssteigerung dar. Im

Gegensatz zu Turbomotoren herkömmlicher Bauart wird durch die von BMW eingesetzte Aufladetechnik eine frühzeitige und verzögerungsfreie Leistungsentfaltung gewährleistet. Spontanes Ansprechen und lang anhaltende Durchzugskraft kennzeichnen die Motoren mit BMW TwinPower Turbo. Dies wird beim Acht- sowie beim Sechszylinder-Motor mit einem jeweils eigenständigen Aufladeprinzip erreicht. Der 4,4 Liter große Motor des neuen BMW 650i Cabrio ist mit zwei Turboladern ausgestattet, die in kompakter Bauweise im V-Raum zwischen den Zylinderbänken angeordnet sind und jeweils vier Zylinder mit komprimierter Luft versorgen. Beim 3,0 Liter-Antrieb des BMW 640i Cabrio wird das Twin-Scroll-Prinzip angewandt, bei dem im Abgaskrümmer und im Turbolader die Kanäle von jeweils drei Zylindern getrennt voneinander geführt werden. Dadurch wird der Abgasgegendruck bei niedrigen Drehzahlen reduziert und das spontane Ansprechverhalten gefördert. Sowohl dem Acht- als auch dem Sechszylinder-Antrieb verhilft die BMW TwinPower Turbo Technologie zu einem Leistungsniveau, das von einem herkömmlichen Saugmotor nur mit einem erheblich größeren Hubraum zu erzielen und daher mit deutlich höherem Gewicht und Kraftstoffverbrauch verbunden wäre.

Eine weitere Gemeinsamkeit der Motoren ist die Kraftstoffversorgung mittels Direkteinspritzung der zweiten Generation. Bei diesem, mit dem Begriff der strahlgeführten Einspritzung beschriebenen System sorgen zentral zwischen den Ventilen und in unmittelbarer Nähe zur Zündkerze angeordnete Injektoren für eine sowohl hinsichtlich der Menge als auch in Bezug auf die Dauer extrem präzise dosierte Kraftstoffeinspritzung. Der Kraftstoff wird mit einem Druck von bis zu 200 bar in die Brennräume befördert, um eine besonders hohe Energieausbeute und eine saubere Verbrennung zu gewährleisten. Auf diese Weise wird eine auch im Alltagsverkehr messbare Reduzierung des Kraftstoffkonsums bewirkt. Zudem ermöglicht der Kühleffekt des direkt eingespritzten Kraftstoffs eine höhere Verdichtung, die den Wirkungsgrad des Antriebs weiter steigert.

Im Reihensechszylinder-Antrieb des neuen BMW 640i Cabrio werden BMW TwinPower Turbo und Direkteinspritzung außerdem mit der vollvariablen Ventilsteuerung VALVETRONIC kombiniert. Das System bewirkt eine stufenlose Regelung des Ventilhubes und der Steuerzeit der Einlassventile. Die Drosselverluste im Ladungswechsel werden so auf ein

Minimum reduziert und die Energie des Kraftstoffs besonders effizient genutzt. Darüber hinaus führt dies auch zu einem weiter optimierten Ansprechverhalten des Motors.

Achtgang-Sport-Automatik mit einzigartigem Wirkungsgrad.

Auch die Achtgang-Sport-Automatik des neuen BMW 6er Cabrio entspricht in umfassender Weise den Prinzipien von BMW EfficientDynamics. Sie zeichnet sich durch einen innovativen Radsatzaufbau aus, der es ermöglicht, gegenüber der bisher eingesetzten Sechsgang-Automatik zusätzliche Fahrstufen und eine größere Spreizung ohne negative Auswirkungen auf die Größe, das Gewicht und den inneren Wirkungsgrad des Systems zu erzielen. Durch kurze Schaltzeiten und die Möglichkeit einer direkten Zielgangfindung beim Zurückschalten für maximale Beschleunigung fördert es die Fahrdynamik. Zugleich führen der auf das Anfahren beschränkte und auch dabei minimale Wandler Schlupf, der hohe innere Wirkungsgrad, die geringen Reibwertverluste durch jeweils nur zwei geöffnete Kupplungen, die längere Übersetzung der höheren Gänge und die Getriebesteuerung, die das Fahren bei niedrigen Drehzahlen begünstigt, zu einem erheblichen Verbrauchsvorteil gegenüber einer Sechsgang-Automatik.

Einzigartig im Segment: Auto Start Stop Funktion.

Serienmäßig ist das neue BMW 640i Cabrio mit der Auto Start Stop Funktion ausgestattet, die unnötigen Kraftstoffverbrauch verhindert, indem sie die Leerlaufphasen bei Zwischenstopps an Kreuzungen oder im Stau reduziert. Sobald das Fahrzeug nach dem Abbremsen zum Stillstand kommt, wird der Motor des BMW 640i Cabrio automatisch abgestellt. Ist die Weiterfahrt möglich, genügt es, den Fuß vom Bremspedal zu nehmen, worauf der Motor ohne Verzögerung startet.

Die automatische Motorabschaltung kann auch bei aktivierter Auto Hold Funktion genutzt werden. In diesem Fall gibt der Fahrer beim erneuten Anfahren mit einer Betätigung des Gaspedals das Signal zum Motorstart.

Dank einer weltweit einzigartigen Innovation leistet auch die Klimaautomatik einen Beitrag zur Verbrauchsreduzierung. Ein speziell für die optimierte Kältespeicherung entwickelter Verdampfer ermöglicht es, die angenehme Klimatisierung des Fahrzeuginnenraums auch dann fortzusetzen, wenn der Motor bei einem Zwischenstopp ausgeschaltet wird. Im Vergleich zu

herkömmlichen Systemen kann die Klimatisierung bei deaktiviertem Motor über einen etwa doppelt so langen Zeitraum hinweg aufrechterhalten werden.

Bremsenergie-Rückgewinnung mit Rekuperationsanzeige.

Die ebenfalls serienmäßige Bremsenergie-Rückgewinnung sorgt durch intelligentes Energiestrommanagement im Fahrzeug dafür, dass die Erzeugung von Strom für das Bordnetz auf die Schub- und Bremsphasen konzentriert wird. Damit wird der Motor entlastet und eine weitgehend verbrauchsneutrale Gewinnung von elektrischer Energie gewährleistet. Während der Zugphasen wird der Generator im Regelfall abgekoppelt, um mehr Antriebskraft zur Verfügung zu stellen.

Die Wirkung der Bremsenergie-Rückgewinnung wird anhand einer Rekuperationsanzeige im Instrumentenkombi erkennbar gemacht. Eine grafische Darstellung neben der Momentanverbrauchsanzeige im unteren Bereich des Drehzahlmessers weist auf die Stromerzeugung während der Schub- und Bremsphasen hin. Die blaue Pfeilgrafik wird immer dann aktiv, wenn die Bremsenergie-Rückgewinnung verbrauchsneutral erzeugte Energie in das Bordstromnetz einspeist.

Reduzierter Energiebedarf durch elektromechanische Lenkung und bedarfsgerecht gesteuerte Nebenaggregate.

Zur Verfeinerung des Energiemanagements im Fahrzeug tragen auch die bedarfsgerechte Steuerung von Nebenaggregaten und der Einsatz einer elektromechanischen Servolenkung bei. So zweigt etwa die bedarfsgerecht gesteuerte Kühlmittelpumpe deutlich weniger Energie ab als herkömmliche Systeme, die permanent mit voller Kapazität laufen. Auch die druckgeregelte Kraftstoffpumpe sowie die Ausstattung der Fahrwerkregelsysteme mit bedarfsgerecht agierender Pumpentechnologie fördern eine besonders gezielte Nutzung von Energie.

Der Servomotor der elektromechanischen Lenkung EPS wird immer nur dann aktiv, wenn eine Lenkkraftunterstützung erforderlich beziehungsweise vom Fahrer gewünscht ist. Bei Geradeausfahrt sowie bei Kurvenfahrt mit konstantem Lenkwinkel wird dagegen keinerlei Energie verbraucht. Mit diesen Maßnahmen wird der Bedarf an elektrischer Energie reduziert, folglich muss der Generator deutlich weniger Primärenergie in Strom umwandeln. Auch die Verlustleistung konventioneller Klimakompressoren lässt sich mit

einer intelligenten Regelung reduzieren. Im neuen BMW 6er Cabrio wird der Kompressor über eine Magnetkupplung vom Riementrieb getrennt, sobald die Klimaanlage außer Betrieb ist.

Die Reduzierung von Reibungsverlusten wird konsequent an allen Aggregaten verfolgt. Durch ein spezielles Leichtlaufgetriebeöl in Verbindung mit einer reduzierten Ölmenge im Hinterachsgetriebe werden die Reibungs- und Panschverluste bereits unmittelbar nach dem Anfahren des Fahrzeugs reduziert. Wie im neuen BMW 7er sowie in den Modellen der neuen BMW 5er Reihe gewährleistet auch im neuen BMW 6er Cabrio der Einsatz eines Hinterachsgetriebes in Aluminiumbauweise einen schnelleren Warmlauf sowie eine Reduzierung der thermischen Belastung bei hohen Geschwindigkeiten.

Auch die Reduzierung des Luftwiderstands trägt zur Verbrauchsminderung bei. Das neue BMW 640i Cabrio verfügt über aktive Kühlluftklappen, die je nach Fahrsituation geöffnet oder geschlossen werden. Auf diese Weise lassen sich bei geringem Kühlluftbedarf die aerodynamischen Eigenschaften des Fahrzeugs weiter verbessern. Zusätzlich fördert ein besonders glattflächiger Unterboden die Luftströmung unterhalb des Fahrzeugs.

Verbrauchsreduzierung durch intelligenten Leichtbau.

Eine gezielte Materialauswahl trägt auch beim neuen BMW 6er Cabrio zur Optimierung des Gewichts bei. Auf diese Weise werden sowohl die Agilität des Fahrzeugs als auch seine Verbrauchs- und Emissionswerte positiv beeinflusst. Die Optimierung des Gewichts erfolgt bei gleichzeitiger Erhöhung der passiven Sicherheit. Die mittlere Karosseriefestigkeit wurde gegenüber dem Vorgängermodell um 29 Prozent gesteigert. Erreicht wird dies insbesondere durch den gezielten Einsatz von höherfesten Mehrphasenstählen, höchstfesten, pressgehärteten Stählen und Aluminium.

Türen und Motorhaube des neuen BMW 6er Cabrio sind aus Aluminium gefertigt. Die vorderen Seitenwände, die Verdeck- und die Gepäckraumklappe bestehen aus Kunststoff. Federstützen aus Aluminiumdruckguss, der hohe Aluminiumanteil der Achskonstruktionen und die ebenfalls aus dem leichten Metall bestehenden Motoren leisten zusätzliche Beiträge zur Gewichtsoptimierung. Auch bei der Konstruktion des Verdecks wurden die Prinzipien des Leichtbaus berücksichtigt. Der

Verdeckkasten weist ein gegenüber dem Vorgängermodell um 50 Prozent reduziertes Gewicht auf.



7. BMW ConnectedDrive im neuen BMW 6er Cabrio: Wegweisend dank intelligenter Vernetzung.

- **BMW exklusive Fahrerassistenzsysteme und Mobilitätsdienste einschließlich Office-Funktionen und Internet-Nutzung.**
- **Einzigartig im Segment: Head-Up-Display und Parkassistent.**
- **Umfassende Smartphone-Integration ermöglicht Album-Cover- und E-Mail-Darstellung im Control Display.**

Wegweisende Innovationen für ein exklusives Fahrerlebnis verhelfen dem neuen BMW 6er Cabrio auch auf dem Gebiet der Fahrerassistenzsysteme und Mobilitätsdienste zu einer Ausnahmeposition im Wettbewerbsumfeld. Das serienmäßige und optionale Angebot von BMW ConnectedDrive umfasst eine weltweit unerreichte Vielfalt an Ausstattungsmerkmalen, die für ein Höchstmaß an Komfort, Infotainment und Sicherheit im Fahrzeug sorgen. BMW ConnectedDrive stellt durch intelligente Vernetzung zwischen dem Fahrer, dem Fahrzeug und der Außenwelt in jeder Situation bedarfsgerechte Informationen zur Verfügung, um die Freude am Fahren weiter zu steigern. Mit zahlreichen Systemen und Diensten, die auch im Premium-Segment offener Oberklasse-Fahrzeuge einzigartig sind, untermauert das Angebot von BMW ConnectedDrive die technische Überlegenheit und den fortschrittlichen Charakter des neuen BMW 6er Cabrio.

Ein Highlight im Bereich der Fahrerassistenzsysteme ist die Weltpremiere für die neue Generation des Head-Up-Displays. Jetzt bietet das auf Wunsch verfügbare und im Segment des neuen BMW 6er Cabrio einzigartige System durch ein vollständiges Farbspektrum und besonders detailreiche Grafiken eine noch präzisere und brillantere Darstellung. Weitere erstmals im Segment des neuen BMW 6er Cabrio angebotene Fahrerassistenzsysteme sind der Parkassistent, die Rückfahrkamera, das System Surround View, die Speed Limit Info, die Spurverlassenswarnung, die Spurwechselwarnung und das Nachtsichtsystem BMW Night Vision mit Personenerkennung.

Ebenso einzigartig ist die im Rahmen von BMW ConnectedDrive entwickelte Technologie zur Integration mobiler Endgeräte und zur Nutzung von internetbasierten Services für Navigation und Infotainment. Neben der

Internet-Nutzung besteht im neuen BMW 6er Cabrio auch die Möglichkeit, per Smartphone empfangene E-Mail-Nachrichten, im Musikplayer gespeicherte Album-Cover und Fotos aus der Datenbank des Google Services Panoramio auf dem Control Display des serienmäßigen Bediensystems iDrive darzustellen.

Vollständiges Farbspektrum, optimierte Brillanz, mehr Informationen: Weltpremiere für die neue Generation des Head-Up-Displays.

Wie bereits das Vorgängermodell ist auch das neue BMW 6er Cabrio das einzige Fahrzeug seines Segments, bei dem auf Wunsch ein Head-Up-Display durch die Projektion von fahrrelevanten Informationen ins direkte Sichtfeld des Fahrers die Konzentration auf das Fahrgeschehen fördert. Die neue Generation des Systems bietet nun eine weiter optimierte Anzeigequalität. Die auf die Frontscheibe projizierten Symbole werden in besonders brillanter Auflösung dargestellt. Für die Grafiken steht dabei nun das vollständige Farbspektrum zur Verfügung, sodass Verkehrssymbole realitätsgetreu abgebildet werden können. Erweitert wurde auch der Umfang der mittels Head-Up-Display angezeigten Informationen. Je nach Fahrzeugausstattung können dies neben High-Guiding-Hinweisen des Navigationssystems unter anderem auch die Angaben der Speed Limit Info, Check-Control-Meldungen, Statusanzeigen der Spurverlassenswarnung sowie Warnhinweise des Systems BMW Night Vision sein. Die Anzeigen erscheinen in einer ergonomisch besonders günstigen Position auf der Windschutzscheibe, wo der Fahrer sie wahrnehmen kann, ohne neu fokussieren oder den Blick von der Fahrbahn abwenden zu müssen.

Die Intensität der Projektion passt sich den äußeren Lichtverhältnissen automatisch an. Die Einstellung der Helligkeit kann über das iDrive Menü konfiguriert werden. Außerdem kann der Fahrer auswählen, welche Informationen zusätzlich zur Geschwindigkeitsanzeige und den Warnhinweisen der Fahrerassistenzsysteme zu sehen sein sollen.

Einzigartig im Segment des neuen BMW 6er Cabrio: BMW Parkassistent.

Zu den exklusiven Innovationen im Segment des neuen BMW 6er Cabrio gehört auch der Parkassistent, der das sichere und komfortable Manövrieren auf parallel zur Fahrbahn angeordnete Parkplätze erleichtert. Bei der Auswahl geeigneter Parkplätze hilft das System mithilfe von Ultraschall-Sensoren, die in die Einfassungen der Seitenblinker integriert sind. Sie vermessen bei einer Fahrgeschwindigkeit von bis zu 35 km/h permanent Länge und Breite potenzieller Parklücken am Straßenrand.

Bei aktiviertem System bekommt der Fahrer bereits während der Vorbeifahrt einen Hinweis auf eine geeignete Parklücke. Diese muss mindestens 1,20 Meter länger sein als das Fahrzeug. Der Einparkvorgang kann in diesem Fall unmittelbar nach dem Anhalten und dem Einlegen des Rückwärtsgangs beginnen. Bei nicht aktiviertem System erfolgt die Vermessung im Hintergrund. Steht eine geeignete Parklücke zur Verfügung, wird dies nach dem Einlegen des Rückwärtsgangs im Bordmonitor angezeigt. Der Fahrer kann dann mit einem Druck auf den iDrive Controller bestätigen, dass er den Parkassistenten nutzen will. Während des Einparkvorgangs muss er lediglich das Gas- und das Bremspedal betätigen und das Umfeld beobachten, der Parkassistent übernimmt die für das Rückwärtseinparken erforderlichen Lenkradbewegungen. Akustische und optische Hinweise der Park Distance Control (PDC) beziehungsweise der Rückfahrkamera oder des Systems Surround View helfen, den Abstand zu anderen Fahrzeugen oder Hindernissen einzuhalten.

Alles im Blick, alles im Bild: Rückfahrkamera und Surround View.

Als Ergänzung zur PDC, die mithilfe von Sensoren die Distanz zu Hindernissen vor und hinter dem Fahrzeug erfasst, kann das neue BMW 6er Cabrio auch mit einer Rückfahrkamera ausgestattet werden. Sie ist unterhalb des BMW Markenlogos im Gepäckraumdeckel integriert und dadurch vor Verschmutzung geschützt. Erst nach Aktivierung der Rückfahrkamera schwenkt das Emblem nach oben, sodass die Aufnahme der Bilder vom Bereich hinter dem Fahrzeug beginnen kann. Die Aufnahmen werden farbig und perspektivisch optimiert auf das Control Display übertragen. Interaktive Spurenlinien signalisieren dabei den für das Einparken optimalen Lenkradwinkel und den engsten Wendekreis.

Für einen noch umfassenderen Überblick sorgt das System Surround View. Zusätzlich zur Rückfahrkamera und den Sensoren der PDC nutzt es zwei Kameras in den Seitenspiegeln. Die so erfassten Daten werden von einem Zentralrechner verarbeitet. Er generiert dabei ein Gesamtbild, das im Control Display dargestellt wird und sowohl das Fahrzeug als auch sein Umfeld aus der Vogelperspektive zeigt. Mithilfe dieser Darstellung ist besonders präzises Rangieren auf engem Raum möglich.

Als Teilsystem der Option Surround View kann der Fahrer in entsprechenden Situationen die Funktion Side View nutzen. Side View arbeitet mit zwei in die vorderen Kotflügel integrierten Kameras, die ein Beobachten des Querverkehrs ermöglichen. Ihre Bilder werden ebenfalls auf das Control Display übertragen und bieten nicht nur zusätzlichen Komfort beim Rangieren, sondern ermöglichen vor allem beim Verlassen von engen und unübersichtlichen Torausfahrten oder eines Parkhauses einen frühzeitigen Einblick in das Verkehrsgeschehen links und rechts vom Fahrzeug.

Souverän auf Kurs mit Spurwechselwarnung und Spurverlassenswarnung.

Vor potenziell kritischen Situationen bei Überholmanövern warnt die für das neue BMW 6er Cabrio optional verfügbare Spurwechselwarnung. Das System überwacht mithilfe von zwei Radarsensoren am Heck des Fahrzeugs die Verkehrssituation auf den benachbarten Fahrspuren. Dabei wird ein Bereich erfasst, der vom sogenannten toten Winkel auf der Nebenspur bis in eine Distanz von rund 60 Meter nach hinten reicht. Ein in das Gehäuse des linken Außenspiegels integriertes gelb leuchtendes Dreieckssymbol zeigt an, dass sich ein Fahrzeug im kritischen Bereich befindet. Deutet das Betätigen des Fahrtrichtungsanzeigers dennoch auf einen bevorstehenden Ein- oder Ausschervorgang hin, beginnt das LED-Signal zu blinken. Zusätzlich erfolgt eine Warnung in Form einer dezenten, aber unmissverständlichen Vibration des Lenkradkranzes.

Die ebenfalls optional erhältliche Spurverlassenswarnung kann bei Geschwindigkeiten von mindestens 70 km/h unbeabsichtigte Kursabweichungen erkennen. Das System besteht aus einer im Bereich des Innenspiegels an der Frontscheibe installierten Kamera, einem Steuergerät für den Datenabgleich und einem Signalgeber, der ebenfalls eine

Lenkradvibration auslöst. Die Kamera des Systems erfasst die Markierungen auf mindestens einer Fahrbahnseite. Ein Steuergerät berechnet die Position des Fahrzeugs in Relation zu diesen Fahrbahnmarkierungen und berücksichtigt auch die Fahrgeschwindigkeit. Das System wirkt auch in Kurven, auf schmaler Fahrbahn sowie bei Dunkelheit, sobald die Scheinwerfer eingeschaltet sind. Hat der Fahrer seine Absicht zum Fahrspurbeziehungsweise Richtungswechsel durch Betätigen des Blinksignalgebers angezeigt, bleibt das Warnsignal aus.

Mit Speed Limit Info und Geschwindigkeitsbegrenzungsfunktion zum Idealtempo.

Die am Innenspiegel montierte Kamera ermöglicht die Nutzung eines weiteren komfortorientierten Fahrerassistenzsystems. In Kombination mit dem Navigationssystem Professional unterstützt die Speed Limit Info den Fahrer dabei, sich über die Geschwindigkeitsgrenzen auf der aktuell befahrenen Strecke zu informieren. Dazu registriert die Kamera permanent sowohl die Beschilderung am Straßenrand als auch die variablen Anzeigen von Schilderbrücken auf Autobahnen. Die so gewonnenen Daten werden mit den im Navigationssystem gespeicherten Angaben abgeglichen. Durch den Einsatz der Kamera können auch Zusatzzeichen, die beispielsweise bei Nässe gelten, und temporäre Beschränkungen zum Beispiel an Baustellen berücksichtigt werden. Die festgestellte Geschwindigkeitsbegrenzung wird mittels eines Schildsymbols im Instrumentenkombi oder optional im Head-Up-Display bis zur Änderung oder Aufhebung angezeigt.

Mehr Sicherheit bei Dunkelheit: Fernlichtassistent und BMW Night Vision mit Personenerkennung.

Ein zusätzliches Plus an Sicherheit bei nächtlichen Fahrten bietet der optionale Fernlichtassistent. Unter Berücksichtigung der jeweiligen Fahrsituation schaltet dieses System das Fernlicht automatisch zu beziehungsweise aus. Auf diese Weise ist gewährleistet, dass dem Fahrer stets optimale Sichtverhältnisse geboten werden und er zugleich von der Aufgabe, das Fernlicht zu steuern, entlastet wird. Anhand der Bilder, die von einer im Innenspiegel integrierten Kamera erzeugt werden, erkennt das System vorausfahrende Fahrzeuge und den Gegenverkehr. Ebenso führt ausreichende Umgebungsbeleuchtung, wie sie zum Beispiel innerhalb

geschlossener Ortschaften gegeben ist, zum automatischen Ausschalten des Fernlichtes.

Zusätzlich kann das neue BMW 6er Cabrio als einziges Fahrzeug seines Segments mit einem Nachtsichtsystem einschließlich Personenerkennung ausgestattet werden. Die zweite Generation von BMW Night Vision setzt Maßstäbe im Bereich der Unfallvermeidung bei Nachtfahrten. Zentrales Element des Systems ist eine an der Fahrzeugfront installierte und designkonform integrierte Wärmebildkamera. Sie liefert ein Echtzeit-Videobild, in dem Menschen, Tiere und andere Wärme abstrahlende Objekte in hochauflösender Darstellung im zentralen Control Display auch dann dargestellt werden, wenn sie sich außerhalb des Lichtkegels der Scheinwerfer befinden.

Bei BMW Night Vision ist diese Bildschirmdarstellung um eine automatische Personenerkennung ergänzt. Dazu werden die Videodaten von einem Steuergerät analysiert, das mithilfe von intelligenten Algorithmen gezielt nach Fußgängern und Radfahrern sucht, die sich potenziell auf Kollisionskurs zum Fahrzeug befinden. Stellt das System eine mögliche Gefährdung der Personen fest, wird der Fahrer über das Control Display sowie das optionale Head-Up-Display gewarnt. Die Warnung bezieht sich nur auf Fußgänger und Radfahrer, die sich in einem aufgrund von Geschwindigkeit, Lenkwinkel und Gierrate vorausberechneten Kollisionskurs zum Fahrzeug befinden.

Exklusiv von BMW ConnectedDrive: Innovative Mobilitätsdienste und erweiterte Integration mobiler Endgeräte.

In einzigartiger Vielfalt präsentiert sich das von BMW ConnectedDrive zur Verfügung gestellte Angebot der Mobilitätsdienste, internetbasierten Services und Technologien zur Einbindung mobiler Endgeräte ins Fahrzeug. Die perfekte Integration aller Entertainment-, Informations- und Kommunikationsfunktionen in das fahrzeugeigene Bediensystem ermöglicht dabei eine unübertroffen intuitive, bequeme und sichere Steuerung.

Umfassende und nutzerorientierte Unterstützung in einer Vielzahl von Situationen stellt BMW ConnectedDrive den Kunden beispielsweise mit dem Service BMW Assist zur Verfügung. Insgesamt umfasst BMW Assist den Erweiterten Notruf mit automatischer Ortung und Unfallschwereerkennung, erweiterte Verkehrsinformationen, einen umfassenden telefonischen

Auskunftsdienst und den interaktiven Kommunikationskanal Meine Info einschließlich der Funktion Google Send to Car. Mit den BMW TeleServices wird unter anderem die automatische Vereinbarung eines Wartungstermins ermöglicht. Dabei werden die vom On-Board-Diagnosesystem Condition Based Service ermittelten Daten über den Zustand von Verschleißkomponenten per Telefonleitung an den betreuenden BMW Service Partner übermittelt. Darüber hinaus ermöglichen die neuen Fernfunktionen von BMW ConnectedDrive jetzt via Telefon die Ver- und Entriegelung der Türen sowie eine metergenaue Fahrzeugortung.

Optimale Reiseplanung durch vernetzte Navigation.

Mit weltweit exklusiven Funktionen erweitert BMW ConnectedDrive den Komfort bei der Nutzung des fahrzeugeigenen Navigationssystems. Bei den für das neue BMW 6er Cabrio verfügbaren Diensten Bilder am Zielort und Wetter in Kartensicht werden die im Navigationssystem gespeicherten Daten um dynamische Inhalte aus dem Angebot von BMW Online ergänzt. Diese vernetzte Navigation ermöglicht eine noch komfortablere Reiseplanung. Als zusätzliche Orientierungshilfe kann der Fahrer den Service Bilder am Zielort nutzen. Dabei werden Bilder der Internet-Website Panoramio by Google verwendet. Bei aktiver Zielführung durch das Navigationssystem werden Bilder des angegebenen Zielortes ausgewählt und mittels BMW Online über eine Internetverbindung direkt von Panoramio ins Fahrzeug geladen.

Der Service Wetter in Kartenansicht informiert den Fahrer über das aktuelle Wetter in Europa. Bei einer aktiven Zielführung der Navigation wird für Maßstäbe ab 20 Kilometer an ausgewählten Orten Europas das aktuelle Wetter einschließlich Temperaturwert angezeigt. Die Wetterdaten werden im Abstand von zwei Stunden aktualisiert.

Kunden des Mobilitätsdienstes BMW Online können außerdem mit der Google Branchensuche im Fahrzeug lokale Informationen bei der weltweit bekanntesten Onlinesuchmaschine direkt aus dem Internet in einem BMW abfragen. Dabei werden selbstständig der Standort und Zielort des Fahrzeugs erkannt und die Resultate im Umkreis mit Adresse, Telefonnummer und Entfernung angezeigt. Außerdem werden die Ergebnisse in einer von Google Maps im Internet bekannten Karte dargestellt. Gesucht werden kann analog zu einem Branchenbuch in der Google Maps Datenbank. Die Ergebnisse werden

dann unkompliziert per Knopfdruck ins Navigationssystem oder Telefon übernommen. Ist die URL beim Suchergebnis hinterlegt, kann die Website über diesen Link direkt im Fahrzeug aufgerufen werden, sofern das Fahrzeug über die optional erhältliche Funktion Internet verfügt.

Ferner stehen Kunden von BMW Online über das Optionsmenü der Navigation zu einem ausgewählten Sonderziel zusätzliche Informationen von Google Maps zur Verfügung. Hierzu zählen alle aktuellen Informationen, die Google Maps auch im Internet zur Verfügung stellt, wie beispielsweise Bilder, Bewertungen und Öffnungszeiten.

Als Bestandteil von BMW ConnectedDrive ist außerdem die Funktion BMW Routen verfügbar. Vor Reiseantritt können maßgeschneiderte Routen ausgewählt und vom PC aus direkt an das Fahrzeug gesendet oder per USB-Stick ins Navigationssystem übertragen werden. Anschließend führt das Navigationssystem den Fahrer auf der ausgewählten Strecke ans Ziel und stellt während der Fahrt zusätzliche Informationen zu Sehenswürdigkeiten entlang dieser Route zur Verfügung.

Zusätzliches Entertainment-Vergnügen durch Album Cover Anzeige und Bluetooth Audio Streaming.

Mit der Funktion Album Cover Anzeige wird die komfortable Auswahl von Audiodateien, die auf einem externen Mobiltelefon oder Musikplayer gespeichert sind, noch weiter optimiert. Über das Bediensystem iDrive kann auf die Musiksammlung des Endgeräts zugegriffen werden, sofern dieses über die USB-Schnittstelle in das Fahrzeug integriert ist. Auf dem Bordmonitor erscheinen dann neben den Titellisten auch die entsprechenden, im Mobiltelefon oder Musikplayer abgespeicherten Albumcover-Bilder.

Eine weitere Neuerung ist die Übertragung von Audiodateien externer Geräte via Bluetooth. Die Fernsteuerung des mobilen Audioplayers erfolgt dabei ebenso drahtlos wie der Transfer der dort gespeicherten Audiodateien in das Entertainment-System des Fahrzeugs. Mittels Bluetooth Audio Streaming wird auch die persönliche Musikkbibliothek des Audioplayers auf dem Control Display des Bediensystems iDrive dargestellt. Die Auswahl erfolgt mithilfe des Controllers und ist auch parallel zu einer bestehenden Telefonverbindung möglich.

Exklusiv von BMW ConnectedDrive: E-Mail-Nachrichten via Bluetooth übertragen.

Als weltweit erster Automobilhersteller bietet BMW außerdem eine Möglichkeit zur Anzeige von E-Mail-Nachrichten über Bluetooth im Fahrzeug. Im neuen BMW 6er Cabrio können Besitzer eines BlackBerry Smartphones des Mobiltelefonherstellers RIM (Research In Motion) über das Bediensystem iDrive ihres BMW auch auf das E-Mail-Verzeichnis des Handys zugreifen. Mithilfe einer neuen Bluetooth-Schnittstelle zur Einbindung des BlackBerry-Geräts ins Fahrzeug können E-Mails empfangen, auf dem Control Display angezeigt und mittels optionaler Sprachausgabe auch vorgelesen werden.

Die neuen Möglichkeiten für den E-Mail-Zugriff knüpfen an die bereits zuvor eingeführten Bluetooth-Office-Funktionen von BMW ConnectedDrive an. Diese bieten durch ihren ebenfalls weltweit einzigartigen Funktionsumfang die Möglichkeit, neben Anruf- und Kontaktlisten auch Kalendereinträge, Textnachrichten (SMS), Aufgaben und Notizen aus geeigneten Smartphones via Bluetooth-Schnittstelle ins Fahrzeug zu übertragen. Die entsprechenden Einträge können über den Controller des Bediensystems iDrive ausgewählt und auf dem Control Display dargestellt werden. Auch die zu einer Kontaktadresse im Handy gespeicherte Bilddatei lässt sich auf dem Bordmonitor anzeigen.

Noch immer einzigartig: Internet-Nutzung im Fahrzeug.

Als weltweit erster Automobilhersteller ermöglichte BMW im Jahr 2008 die Nutzung des Internet im Fahrzeug. In seinem Segment ist auch das neue BMW 6er Cabrio das einzige Fahrzeug, das diese Funktion von BMW ConnectedDrive bietet. Die Auswahl der Seiten erfolgt mithilfe des Controllers, dargestellt werden sie auf dem Control Display des Bediensystems iDrive. Die Übertragung der Daten basiert auf der EDGE-Technik (Enhanced Data Rates for GSM Evolution), die im Gegensatz zu UMTS flächendeckend verfügbar und um das Drei- bis Vierfache schneller ist als beim Mobilfunkstandard GPRS. Für die zügige Übermittlung der ausgewählten Internetseiten ins Fahrzeug und eine optimierte Darstellung auf dem Borddisplay sorgt ein spezieller BMW Server.

8. Die Ausstattung: Exklusive Optionen für mehr Individualität.



- **Bediensystem iDrive mit freistehendem Control Display.**
- **2-Zonen-Klimaautomatik und HiFi Audiosystem serienmäßig, Festplatten-Navigation optional.**
- **Neuentwickelte Sitze in drei Varianten mit vielfältigen Verstell- und Komfortfunktionen.**

Mit einer hochwertigen Serienausstattung und zahlreichen im Wettbewerbsumfeld einzigartigen Optionen unterstreicht das neue BMW 6er Cabrio sowohl seinen Premium-Charakter als auch seine Ausnahmeposition als besonders exklusives und progressives Oberklasse-Fahrzeug. Dieser Status wird auch durch die hochwertigen Materialien und die außergewöhnlich stilvolle Farbabstimmung für die Innenraumgestaltung und die Sitzpolsterung betont. Serienmäßig verfügt das neue BMW 6er Cabrio unter anderem über Ledersitze und eine Klimaautomatik mit erweiterten Umfängen einschließlich getrennter Temperaturregelung für die Fahrer- und die Beifahrerseite. Außerdem ist es mit dem Bediensystem iDrive ausgestattet, zu dem das auf neuartige Weise in die Armaturentafel integrierte, freistehende Control Display gehört. Mit den serienmäßigen beziehungsweise optional erhältlichen Fahrerassistenzsystemen und Mobilitätsdiensten aus dem Entwicklungsbereich BMW ConnectedDrive erreichen Fahrkomfort, Sicherheit und Infotainmentnutzung im neuen BMW 6er Cabrio ein in diesem Fahrzeugsegment einzigartiges Niveau.

Zu den serienmäßigen Ausstattungsmerkmalen des neuen BMW 6er Cabrio gehören auch die vollautomatische Verdeckbetätigung, elektrisch angetriebene Fensterheber für die vorderen und die hinteren Seitenscheiben, Bi-Xenon-Scheinwerfer sowie elektrisch einstellbare, anklappbare und automatisch beheizte Außenspiegel. Im Bereich der Antriebs- und Fahrwerkstechnologie sind außerdem die Fahrdynamik-Control, ein Lederlenkrad mit Multifunktionstasten, die geschwindigkeitsabhängige Lenkkraftunterstützung Servotronic und die elektromechanische Parkbremse einschließlich Auto Hold Funktion serienmäßig an Bord.

Der Motor des neuen BMW 6er Cabrio kann per Druck auf den Start-/Stop-Knopf aktiviert werden, sobald sich der Funkschlüssel im Fahrzeug befindet. Der herkömmliche Schlüsseleinschub ist dadurch entbehrlich. Der optionale Komfortzugang sorgt nicht nur für die automatische Ver- und Entriegelung des Fahrzeugs, sondern erweitert auch die Möglichkeiten beim vollautomatischen Öffnen und Schließen des Verdecks. So kann beispielsweise per Knopfdruck auf die im Funkschlüssel integrierte Fernbedienung die Betätigung des Verdecks und der Seitenscheiben aus einer Distanz von bis zu 1,5 Metern zum Fahrzeug aktiviert werden. Als weitere Sonderausstattung ist eine Soft-Close-Automatik für die Türen erhältlich.

Neuentwickelte Leichtbausitze in drei Varianten, Leder mit Sun Reflective Technologie serienmäßig, Aktivsitze als Option.

Die für das neue BMW 6er Cabrio entwickelten Leichtbausitze mit integriertem Gurtsystem stehen in drei Varianten zur Verfügung. Die Serienausstattung umfasst neben crashaktiven Kopfstützen auch eine elektrisch betriebene Einstellung der Sitzhöhe und -längsrichtung, der Lehnenneigung sowie der Kopfstützenhöhe einschließlich Memory-Funktion sowohl für den Fahrer- als auch für den Beifahrersitz. Die Bedienung erfolgt über Tasten, die jeweils außen im vorderen Bereich des Sitzrahmens angeordnet sind.

Die optional verfügbaren Sportsitze bieten durch erhöhte Sitz- und Lehnenwangen optimierten Seitenhalt. Sie sind mit einer integrierten Kopfstütze sowie mit einer manuell bedienbaren Oberschenkelauflage ausgestattet. Optional können die Sportsitze auch um eine Lordosenverstellung ergänzt werden. Die ebenfalls auf Wunsch erhältlichen Komfortsitze weisen Komfortkopfstützen, Lordosenstützen sowie eine elektrische Einstellung für die Oberschenkelauflage, die Lehnenbreite und die Neigung des oberen Lehnensegments auf.

Bestandteil aller Sitzvarianten ist eine Easy-Entry-Funktion. Nach kurzem Antippen eines Schalters fährt der Sitz automatisch in die vorderste Stellung und ermöglicht so einen komfortablen Einstieg in den Fond.

Alle Sitzvarianten können optional mit einer Sitzheizung für die Fahrer- und Beifahrerseite ausgestattet werden. Für die Sport- und die Komfortsitze ist

zusätzlich auch eine Aktive Sitzbelüftung erhältlich. Außerdem können die Komfortsitze auch als Aktivsitze für Fahrer und Beifahrer ausgeführt werden. Dabei wird durch wechselseitiges Heben und Senken der Sitzfläche in regelmäßigen Abständen die Muskulatur im Bereich des Beckens und der Lendenwirbelsäule mobilisiert, um Verspannungen und Ermüdungserscheinungen vorzubeugen.

Alternativ zur serienmäßigen Lederausführung Dakota wird optional die Variante Exklusivleder Nappa mit erweiterten Umfängen angeboten. Bei beiden Lederausführungen kommt die BMW exklusive Sun Reflective Technologie zum Einsatz. Durch eine spezielle Behandlung des Leders werden Farbpigmente in das Material eingearbeitet, die für eine Reflexion der im Sonnenlicht enthaltenen Infrarotstrahlung sorgen und so die Aufheizung der Oberflächen bei einem mit geöffnetem Verdeck abgestellten Fahrzeug erheblich reduzieren.

Für ein noch exklusiveres und gezielt auf den individuellen Stil abgestimmtes Ambiente sorgen ausgewählte Designmerkmale und besonders hochwertige Materialien im Interieur. Mit dem Exklusivleder Nappa können auf Wunsch neben der Instrumententafel auch die Mittelkonsole sowie die oberen Bereiche der Tür- und der Seitenverkleidungen im Fond bezogen werden. Als zusätzliche Option wird außerdem eine Kontraststeppung für die mit dem Exklusivleder Nappa bezogenen Interieurelemente angeboten. Mit Doppelkappnähten, deren Farbgebung sich von der Lederoberfläche abhebt, wird so ein besonders hochwertiger, die Formgebung betonender Akzent gesetzt. Ebenso sind Keramik-Applikationen für den Gangwahlschalter, die Bedienregler der Klimaautomatik und die Einfassung des Controllers erhältlich. Die Option Ambientes Licht umfasst zusätzliche Beleuchtungen für die Türverkleidungen, die Türtaschen, die Seitenverkleidungen im Fond, das Ablagefach unter der Mittelarmlehne, die Einstiegsleisten und den Gepäckraum.

Serienmäßige Klimaautomatik mit innovativer Verdampfertechnologie und Cabrio-Modus.

Die serienmäßige Klimaautomatik umfasst neben Aktivkohlefiltern, einem Beschlag- und einem Solarsensor sowie der Möglichkeit zur Restwärmenutzung und zur Standlüftung auch eine umfangreiche

Komfortsensorik sowie eine getrennte Temperaturregelung und individuelle Einstellmöglichkeiten für Luftmenge und Luftverteilung auf der Fahrer- und Beifahrerseite. Auch das AUTO-Programm der Klimaautomatik kann für Fahrer und Beifahrer in jeweils fünf Intensitätsstufen individuell angepasst werden.

In Verbindung mit der Auto Start Stop Funktion des BMW 640i Cabrio sorgt eine weltweit einzigartige Innovation darüber hinaus für einen zusätzlichen Komfortgewinn. Ein speziell für die optimierte Kältespeicherung entwickelter Verdampfer ermöglicht es, die angenehme Klimatisierung des Fahrzeuginnenraums auch dann fortzusetzen, wenn der Motor bei einem Zwischenstopp ausgeschaltet wird. Im Vergleich zu herkömmlichen Systemen kann die Klimatisierung bei deaktiviertem Motor über einen etwa doppelt so langen Zeitraum hinweg aufrechterhalten werden.

Darüber hinaus sorgt der bei geöffnetem Verdeck automatisch aktivierte Cabrio-Modus für eine geschwindigkeitsabhängige Luftmengenregulierung und eine die Außentemperatur berücksichtigende Kühl- beziehungsweise Heizwirkung. Neben einer Standheizung ist für das neue BMW 6er Cabrio außerdem auch eine Lenkradheizung erhältlich. Für zusätzlichen Komfort beim Beladen sorgt der optionale Skisack, der durch eine Öffnung zwischen den beiden Fondsitzen in den Innenraum geschoben werden kann.

**Radio Professional mit HiFi Lautsprechersystem serienmäßig,
Navigationssystem Professional mit Festplattenspeicher optional.**

Das serienmäßige HiFi Audiosystem Radio Professional des neuen BMW 6er Cabrio ist mit einem MP3-fähigen CD-Laufwerk, einem AUX-In-Anschluss und einem HiFi Lautsprechersystem mit neun Lautsprechern ausgestattet. Optional sind ein 6-fach-DVD-Wechsler, ein TV-Modul, eine Empfangseinheit für Digital Audio Broadcasting (DAB) und das aus 12 Lautsprechern und einem digitalen Verstärker bestehende HiFi System Professional mit DIRAC Signalverarbeitung und fahrzeugspezifischem Equalizing verfügbar.

Beim optional verfügbaren Navigationssystem Professional sind sämtliche Navigationsdaten auf einer 80 GB fassenden Festplatte gespeichert. Der fest im Fahrzeug installierte Datenträger dient darüber hinaus zum Anlegen eines individuellen Musikarchivs. Musikdateien lassen sich beispielsweise von CD,

externen MP3-Playern oder USB-Sticks übertragen, die dafür reservierte Speicherkapazität auf der Festplatte beträgt mehr als 12 GB.

Beim Navigationssystem Professional werden Kartendarstellungen in hochauflösender Grafik mit Pfeilhinweisen zur Routenführung kombiniert. Die Full-Screen-Kartendarstellung bietet zudem einen unvergleichlich detaillierten Überblick über die aktuell bereiste Region. Sowohl Reisekarten als auch einzelne Symbole lassen sich als dreidimensionale Grafiken abbilden. Zusätzlich kann eine Höhenkarte angezeigt werden. Ausgewählte Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke werden in Form von fotorealistisch erscheinenden Grafiken hervorgehoben. Eine Vorschaukarte erleichtert die Auswahl des Reiseziels. Alternativ zur Full-Screen-Ansicht kann im Control Display ein Assistenzfenster aktiviert werden, das wahlweise weitere Darstellungen oder auch Informationen des Bordcomputers oder Angaben zum Entertainmentprogramm liefert. Eine spezielle Kartenansicht unter dem Menüpunkt „Verkehrslage hervorheben“ hebt aktuelle Staumeldungen visuell hervor. Die Funktion High Guiding mit integrierter Fahrspurempfehlung überträgt Detailansichten – wie zum Beispiel eine Abbiegeregelung an einer unübersichtlichen Kreuzung – vom Bildschirm direkt ins Instrumentenkombi beziehungsweise optional auf das Head-Up-Display.

Weltweit einzigartig: Integrierte Betriebsanleitung.

Zur Serienausstattung des neuen BMW 6er Cabrio gehört ferner auch die weltweit einzigartige integrierte Betriebsanleitung. Diese liefert dem Fahrer auf Abruf über das iDrive System Informationen zu allen Ausstattungsdetails seines Fahrzeugs. Bedienhinweise werden dabei über Animationen mit Toninformationen und Slideshows leicht verständlich präsentiert. Kurze, prägnante Texte und interaktive Grafiken fördern die schnelle Aufnahme der Informationen.



9. Das BMW Individual Angebot für das neue BMW 6er Cabrio: Klares Bekenntnis zum persönlichen Stil.

- **Höchste Exklusivität durch einzigartiges Design, erlesene Materialien und präzise Verarbeitung.**
- **Ausdrucksstark: Lackierungen mit Changiereffekt und geschmiedete Leichtmetallfelgen.**
- **Volllederausstattung und Interieurleisten in neuen Varianten.**

Mit der Entscheidung für ein BMW 6er Cabrio werden höchste Ansprüche an die Fahrfreude und Exklusivität eines Automobils zum Ausdruck gebracht. Zusätzliche Freiheiten, den persönlichen Stil zu verwirklichen, eröffnet das Angebot von BMW Individual. Das speziell auf das neue BMW 6er Cabrio zugeschnittene und ab Herbst 2011 verfügbare Programm in den Bereichen Lackierung, Leichtmetallfelgen und Interieur bietet faszinierende Möglichkeiten, um aus einem außergewöhnlichen Fahrzeug ein Einzelstück zu machen, das sowohl den individuellen Vorlieben als auch den höchsten Qualitätsanforderungen entspricht.

Materialauswahl, Verarbeitungsqualität und Design aller Produkte aus dem BMW Individual Programm entsprechen den herausragenden Standards der BMW Group und setzen zugleich Maßstäbe für Exklusivität in einem Premium-Automobil. Dadurch repräsentiert das Angebot den höchsten Grad der Kundenorientierung, indem es die Sicherheit und den Reifegrad des Serienfahrzeugs mit der unvergleichlichen Attraktivität eines Unikats kombiniert. Durch innovative Fertigungstechnologien werden beispielsweise in den besonders aufwändigen Lackierprozessen einzigartige Effekte erzielt und bei der Verarbeitung ausgewählter Leder- und Holzqualitäten die natürlichen Eigenschaften des jeweiligen Materials gezielt hervorgehoben.

Alle Bestandteile des BMW Individual Angebots sind als Einzeloptionen erhältlich. Darüber hinaus wird für das BMW 6er Cabrio eine BMW Individual Komposition angeboten, deren Produktinhalte sich durch eine perfekte Harmonie in der Kombination von Farben und Materialien auszeichnen. Zusätzlich werden auch individuelle Kundenwünsche bis hin zum komplett in der BMW Individual Manufaktur gefertigten Unikat verwirklicht.

BMW Individual Lackierungen: Brillanter Auftritt.

Mit der Wahl einer BMW Individual Lackierung lässt der Fahrer eines neuen BMW 6er Cabrio seinen Sinn für das Besondere bereits auf den ersten Blick erkennen. Durch das Auftragen von bis zu sieben Lackschichten und die Beimischung spezieller Farbpigmente werden in den BMW Individual Lackierungen faszinierende Changiereffekte, außergewöhnliche Brillanz und eine unvergleichliche Tiefenwirkung erzielt. Für das neue BMW 6er Cabrio stehen die BMW Individual Lackierungen Citrinschwarz metallic, Rubinschwarz metallic und Mondstein metallic sowie die neu entwickelte und erstmals angebotene Variante Tansanitblau metallic zur Auswahl. Zusätzlich werden die BMW Individual Sonderlackierungen Brillantweiß metallic und Achatbraun metallic angeboten.

Alle Karosserielackierungen können mit der BMW Individual Hochglanz Shadow Line beziehungsweise der BMW Individual Exterieur Line Aluminium satiniert kombiniert werden. Zu einem besonders ausdrucksstarken Auftritt tragen auch die BMW Individual Heckkennzeichnung sowie die für das BMW 6er Cabrio verfügbaren BMW Individual Leichtmetallfelgen bei. Neben einer 19 Zoll großen Ausführung im V-Speichendesign sind auch 20 Zoll große, geschmiedete Leichtmetallräder im V-Speichendesign erhältlich.

Sorgsam ausgewählt, schonend behandelt: BMW Individual Vollederausstattung Merino Feinnarbe.

Der hochwertige Charakter der BMW Individual Vollederausstattung Merino Feinnarbe resultiert aus sorgfältig ausgewähltem und fehlerfreiem Rohmaterial sowie aus einer besonders schonenden Verarbeitung. Das für die Sitze, die Türverkleidungen, die Mittelkonsole und die Instrumententafel eingesetzte Leder bewahrt dadurch seine natürliche, offenporige Struktur, bleibt atmungsaktiv und bietet höchsten Komfort. Seine feingenarbte und weiche Oberfläche wirkt außergewöhnlich elegant und erzeugt ein besonders angenehmes haptisches Erlebnis. Die Vollederausstattung wird für das neue BMW 6er Cabrio in den Farben Platin, Champagner, Amaro Braun und Cohiba Braun sowie in der neuen Variante Opalweiß angeboten. Eine weitere Besonderheit dieser Lederausführung ist das individuelle Nahtbild der Sitze. Keder und Nähte werden jeweils in einer Kontrastfarbe ausgeführt.

Zur jeweils idealen Kombination mit der ausgewählten Lederfarbe stehen drei Varianten der BMW Individual Interieurleisten zur Verfügung. Neben Pianolack schwarz und Platane rotbraun dunkel wird für das neue BMW 6er Cabrio erstmals die Ausführung Esche Maser weiß vorgestellt. Analog zu den Interieurleisten wird als zusätzliche Option eine BMW Individual Holzintarsie für das Lenkrad in der entsprechenden Materialqualität angeboten.

Die für das neue BMW 6er Cabrio konfigurierte BMW Individual Komposition besteht aus farblich aufeinander abgestimmten Varianten der Vollederausstattung, der Interieurleisten und der Holzintarsie für das Lederlenkrad. Außerdem wird das Fahrzeug mit beleuchteten BMW Individual Einstiegsleisten ausgestattet.

10. Karosserie und Sicherheit: Solidität und Leichtigkeit ideal kombiniert.



- **Mittlere Karosseriefestigkeit um 29 Prozent gesteigert.**
- **Gezielter Einsatz von höher- und höchstfestem Stahl; Türen, Motorhaube und Federstützen aus Aluminium, Seitenwände und Gepäckraumdeckel aus Kunststoff.**
- **Leichtbausitze mit integrierten Gurten, Überrollschutzsystem.**

Eine aufwendig konzipierte Karosseriestruktur, ein intelligenter Materialmix, moderne Fertigungsverfahren und ein aus sorgsam aufeinander abgestimmten Komponenten bestehendes Sicherheitspaket führen beim neuen BMW 6er Cabrio zu einer idealen Kombination aus Insassenschutz, Agilität und Gewichtsoptimierung. Seine Karosseriestruktur setzt neue Maßstäbe für die Kombination aus Solidität und intelligentem Leichtbau. Durch eine optimierte Lastpfadanordnung und den gezielten Einsatz von Streben wird eine deutliche Steigerung der Karosseriesteifigkeit erzielt. Die zentrale Steuerung der Rückhaltesysteme gewährleistet eine optimale Schutzwirkung bei unterschiedlichen Kollisionsarten. Darüber hinaus umfasst das Sicherheitskonzept für das neue BMW 6er Cabrio innovative Maßnahmen zur Optimierung des Fußgängerschutzes. Damit erfüllt das neue BMW 6er Cabrio auch die Voraussetzungen für ein hervorragendes Abschneiden bei allen weltweit relevanten Crashtests.

Höhere Torsionssteifigkeit und optimiertes Gewicht durch gezielten Materialmix.

Der intelligente Einsatz von höherfesten Mehrphasenstählen und warm umgeformten, höchstfesten Stählen verhilft der Sicherheitsfahrgastzelle des neuen BMW 6er Cabrio zu maximaler Festigkeit bei einem vergleichsweise geringen Gewicht. Die mittlere Festigkeit der Karosseriewerkstoffe wurde im Vergleich zum Vorgängermodell um rund 29 Prozent, die statische Torsionssteifigkeit der Karosserie um 50 Prozent gesteigert. Diese Optimierungen tragen zur passiven Sicherheit bei und bilden zugleich eine weitere Voraussetzung für überragende fahrdynamische Eigenschaften. Einen Spitzenwert erreicht auch die sogenannte Leichtbaugüte, die den

Torsionssteifigkeitswert im Verhältnis zur Auflagefläche und zum Gewicht des Fahrzeugs beschreibt.

Türen und Motorhaube des neuen BMW 6er Cabrio sind aus Aluminium gefertigt. Gegenüber der Stahlbauweise sorgt der Einsatz von Aluminium allein bei den Türen für eine Gewichtsreduzierung um 14 Kilogramm. Dank modernster Fertigungstechnik können die fensterrahmenlosen Türen in lasergeschweißter Blechschalenbauweise entstehen. Beim neuen BMW 6er Cabrio verfügen erstmals neben den vorderen auch die hinteren Seitenfenster über einen Versenkmechanismus einschließlich Einklemmschutz.

Die vorderen Seitenwände bestehen aus Thermoplast-Kunststoff und bewirken eine Gewichtsreduzierung um rund zwei Kilogramm im Vergleich zu herkömmlichen Stahl-Bauteilen. Der Glasfaser-Verbundstoff SMC (Sheet Moulding Compound), der als Material für den Gepäckraumdeckel und die Verdeckklappe dient, bringt neben seinem geringen Gewicht noch weitere Vorteile mit sich. Durch eine bei Stahlblechen nicht erreichbare Formbarkeit erlaubt SMC höhere Freiheitsgrade beim Design. Außerdem werden sämtliche Antennensysteme unsichtbar in den Gepäckraumdeckel integriert.

Airbags und Überrollschutzsystem mit zentraler Steuerung.

Hoch belastbare Trägerstrukturen, großzügige und exakt definierte Deformationszonen sowie hocheffiziente Rückhaltesysteme bilden die Basis für das hohe Maß an passiver Sicherheit im neuen BMW 6er Cabrio. Die bei einem Frontalaufprall einwirkenden Kräfte werden über mehrere Lastpfade in der Bodengruppe, im Seitenrahmen und in der Stirnwand abgeleitet, in den Deformationszonen absorbiert und somit von der Fahrgastzelle ferngehalten. Bei den Trägerstrukturen kommen in hohem Maße Mehrphasenstähle und pressgehärtete Stähle zum Einsatz. Ein zusätzliches Stoßfängersystem im Bereich der Vorderachse unterstützt die gezielte Verteilung der auf den Vorderbau einwirkenden Kräfte. Die Sicherheitslenksäule verfügt über ein lastabhängiges Deformationselement sowie ein groß dimensioniertes Verschiebestück und ist daher in der Lage, den Fahrer zusätzlich vor einwirkenden Kollisionskräften aus dem Motorraum abzuschirmen. Verstärkte Seitenstrukturen in den B-Säulen und den Schwellern, hochfeste

Türverstärkungen und stabile Sitzquerträger reduzieren die Deformationstiefe sowie die Intrusionsgeschwindigkeit bei seitlichen Kollisionen.

Darüber hinaus beinhaltet die serienmäßige Sicherheitsausstattung Frontairbags, in die Sitzrahmen integrierte Kopf-Thorax-Seitenairbags, Dreipunkt-Automatikgurte für alle Sitzplätze, Gurtkraftbegrenzer und Gurtstrammer vorn sowie ISOFIX-Kindersitzbefestigungen im Fond.

Das neue BMW 6er Cabrio verfügt über ein Überrollschutzsystem, das automatisch aktiviert wird, sobald die von Sensoren erfassten Daten über den Fahrzustand auf die Gefahr eines Überschlags hindeuten. Zwei aus hochfestem Aluminium bestehende Schutzbügel, die hinter den Fondkopfstützen positioniert sind, werden in diesem Fall innerhalb von Sekundenbruchteilen automatisch ausgefahren, um gemeinsam mit den aus höchstfestem Stahl gefertigten A-Säulen und dem stabilen Windschutzscheibenrahmen den Überlebensraum für die Insassen zu sichern. Die Auslösung der federvorgespannten Bügel erfolgt über pyrotechnische Aktuatoren, das Signal dazu erteilt die zentrale Sicherheitselektronik, die zugleich auch die Gurtstrammer und die Kopf-Thorax-Seitenairbags aktiviert.

Neu entwickelte Leichtbausitze mit integriertem Gurtsystem.

Das neue BMW 6er Cabrio verfügt über neu entwickelte Leichtbausitze mit integriertem Gurtsystem, die in drei Varianten erhältlich sind. Alternativ zur Serienausstattung werden Sportsitze mit integrierten Kopfstützen sowie Komfortsitze mit erweiterten Verstellmöglichkeiten angeboten. Ihre geringe Bauhöhe ermöglicht eine für Sportwagen typische tiefe Sitzposition.

Trotz der im Vergleich zum Vorgängermodell geringeren Höhe bietet das neue BMW 6er Cabrio sowohl vorn als auch im Fond mehr Kopffreiheit. Außerdem deckt die Höhenverstellung des Fahrer- und des Beifahrersitzes eine größere Bandbreite ab. Auch die größere Innenraumbreite macht sich auf allen Sitzplätzen bemerkbar. Der Sitzkomfort im Fond profitiert zudem von zusätzlicher Beinfreiheit. Die Neigung der Fondsitzlehne wurde gegenüber dem Vorgängermodell nochmals optimiert und erreicht annähernd den Winkel, der auch in BMW Limousinen realisiert wird.

Alle Sitzvarianten umfassen crashaktive Kopfstützen. Das von der Sicherheitselektronik des Fahrzeugs gesteuerte System sorgt im Fall einer

Heckkollision dafür, dass innerhalb kürzester Zeit das Vorderteil der Kopfstütze um bis zu 60 mm nach vorn und bis zu 40 mm nach oben bewegt wird. Damit verringert sich der Abstand zum Kopf, noch bevor dieser durch die auf das Fahrzeug einwirkenden Kräfte nach hinten geschleudert wird. Auf diese Weise werden die stabilisierende und sichernde Funktion der Kopfstütze erhöht und das Risiko einer Verletzung oder Überdehnung im Halswirbelsäulenbereich gemindert. Darüber hinaus sind sowohl ISOFIX-Kindersitzbefestigungen auf den Fondsitzen als auch eine Möglichkeit zur Deaktivierung des Beifahrerfront- und -seitenairbags bei Verwendung eines Kindersitzes auf dem Beifahrerplatz serienmäßig vorhanden.

Optimierter Fußgängerschutz durch aktive Motorhaube.

Zur Optimierung des passiven Fußgängerschutzes ist das neue BMW 6er Cabrio länderspezifisch mit einer aktiven Motorhaube ausgestattet, die im Fall einer Kollision mit einem Fußgänger automatisch angehoben wird. Ihr pyrotechnischer Auslösemechanismus wird bei Geschwindigkeiten zwischen 20 und 55 km/h aktiv, sobald die von Sensoren erfassten Daten auf eine Kollision mit einem Fußgänger hinweisen, und hebt die Motorhaube im vorderen und hinteren Bereich an.

Auf diese Weise entsteht zusätzlicher Deformationsraum unterhalb der Haube. Die so geschaffene Möglichkeit zum Abbau von Aufprallenergie trägt dazu bei, das Verletzungsrisiko zu reduzieren beziehungsweise die Unfallfolgen zu mindern.

Optimale Sicht: Bi-Xenon-Scheinwerfer, LED-Tagfahrlicht und Adaptives Kurvenlicht mit variabler Lichtverteilung.

Die markentypischen und serienmäßig mit Bi-Xenon-Licht ausgestatteten Doppelrundscheinwerfer des neuen BMW 6er Cabrio sorgen für eine hervorragende Ausleuchtung der Fahrbahn. Die LED-Einheiten ihrer charakteristischen Leuchtringe erzeugen ein auffällig hellweißes Licht und können in zwei Leistungsstufen betrieben werden. Auf rund 10 Prozent ihrer vollständigen Leistung gedimmt, übernehmen sie die Funktion der Positionsleuchten. Bei voller Leistung stellen sie das Tagfahrlicht in der BMW typischen Ausprägung dar. Weitere Bestandteile der Serienausstattung sind ein Lichtsensor, der in Abhängigkeit von der Umgebungshelligkeit für die automatische Aktivierung des Abblendlichts sorgt, und ein Regensensor, der

die Intensität von Niederschlägen registriert und eine automatische Anpassung des Scheibenwischerbetriebs ermöglicht.

Optional kann das neue BMW 6er Cabrio mit dem Adaptiven Kurvenlicht einschließlich Abbiegelicht, variabler Lichtverteilung und adaptiver Leuchtweitenregulierung ausgestattet werden. Das adaptive Kurvenlicht gewährleistet eine dem Kurvenverlauf entsprechende Ausleuchtung der Fahrbahn. Die Schwenkrichtung der Scheinwerfer orientiert sich dabei jeweils am Lenkeinschlag, an der Gierrate und an der Geschwindigkeit des Fahrzeugs. In die Scheinwerfer integriert wurde die Funktion des Abbiegelichts. Beim Abbiegen wird ein zusätzlicher Lichtkegel eingeschaltet, um die Fahrbahn in der eingeschlagenen Richtung auszuleuchten.

Durch die adaptive Leuchtweitenregulierung wird auch die vertikale Fahrbahnkontur berücksichtigt. Beim Fahren über Kuppen oder durch Fahrbahnwannen wird der Lichtkegel abgesenkt beziehungsweise angehoben, um die Fahrbahn optimal auszuleuchten, ohne dass der Gegenverkehr geblendet wird. Ein weiterer Bestandteil des adaptiven Kurvenlichts ist die variable Lichtverteilung, die auf gerader Strecke für eine situationsgerechte Ausleuchtung der Fahrbahn sorgt. In Abhängigkeit von der Fahrgeschwindigkeit wird automatisch eine Vergrößerung des Sichtfeldes durch eine gezielte Erweiterung des Lichtkegels bewirkt.

Die optionalen Nebelscheinwerfer bestehen aus jeweils drei LED-Einheiten, die eine tageslichtähnliche Leuchtwirkung erzielen. Dadurch wird die Fahrbahn besonders hell und deutlich ausgeleuchtet.

Zur Vermeidung von Auffahrunfällen ist auch das neue BMW 6er Cabrio mit dem dynamischen Bremslicht ausgestattet. Bei besonders intensiven Verzögerungen und beim Eingreifen der ABS-Regelung werden nachfolgende Fahrer durch auffälliges Blinken der Bremsleuchten dazu animiert, ebenfalls möglichst stark zu bremsen. Nach einer besonders starken Verzögerung wird beim Stillstand des Fahrzeugs automatisch die Warnblinkanlage aktiviert.

11. Die Modellgeschichte: Offene Fahrfreude hat Tradition.



- **BMW 6er Cabrio: Inbegriff für Ästhetik, Dynamik und Luxus in einem offenen 2+2-Sitzer.**
- **Authentische Neuinterpretation klassischer BMW Markenwerte.**
- **Motorsport-Legenden und exklusive Traumwagen prägen die Modellgeschichte.**

Zukunftsweisende Technologie prägt das Fahrerlebnis im neuen BMW 6er Cabrio, eine faszinierende Modellhistorie beeinflusst seinen Charakter. Seit mehr als 70 Jahren stehen offene Sportwagen der Marke BMW für herausragende Dynamik und exklusive Fahrfreude. Mit dem neuen BMW 6er Cabrio setzt der weltweit erfolgreichste Hersteller von Premium-Automobilen diese einzigartige Tradition fort. Die außergewöhnliche Modellgeschichte reicht vom legendären BMW 328, der Basis für das Siegerfahrzeug der Mille Miglia 1940 war, über den BMW 507 als Traumwagen der 1950er-Jahre bis zum dynamisch-progressiven Vorgängermodell des neuen BMW 6er Cabrio.

Mit dynamischen Fahreigenschaften, wegweisenden Innovationen und einer hochwertigen Ästhetik bringen Cabrios von BMW seit jeher klassische Werte der Marke zum Ausdruck. Ihre überlegenen Fahrleistungen basieren auf dem im Motorsport gesammelten Knowhow. Neuerungen im Bereich der Fertigungstechnik und einzigartige Ausstattungsmerkmale unterstreichen die Innovationskraft des Unternehmens. Darüber hinaus führt der auch im Design verwirklichte Premium-Charakter eines Cabrios von BMW zu einer unverwechselbaren, Begehrlichkeit weckenden Ausstrahlung. Das neue BMW 6er Cabrio verkörpert die authentische Neuinterpretation dieser unverändert gültigen Markenwerte. Mit seinem glanzvollen Auftritt, beeindruckender Sportlichkeit und einer unübertroffenen Vielfalt von innovativen Ausstattungsmerkmalen wird der offene 2+2-Sitzer zum Inbegriff für Ästhetik, Dynamik und Luxus in seinem Fahrzeugsegment.

Meilensteine des Automobilbaus prägen die Geschichte der Cabrios von BMW.

Das neue BMW 6er Cabrio steht damit in der Tradition ikonenhafter Klassiker, die den Automobilbau nachhaltig beeinflusst und bis heute nichts von ihrer Faszination verloren haben. Seine Ahnenreihe beginnt beim BMW 327 des Jahres 1937, der sowohl als Cabriolet als auch als Sportcoupé mit makelloser Eleganz begeisterte und als exklusivstes Vorkriegsmodell von BMW gilt. Alternativ zu dem für damalige Verhältnisse bereits sehr kraftvollen 55 PS-Antrieb konnten beide Modelle ab 1938 als BMW 327/28 mit dem 80 PS starken Sportmotor aus dem legendären BMW 328 Roadster ausgerüstet werden. Dieser bildete seinerseits die Basis für ein Sportcoupé mit ultraleichter Aluminium-Karosserie, mit dem BMW 1940 die Gesamtwertung des legendären Langstreckenrennens Mille Miglia für sich entscheiden konnte.

Für besonders anspruchsvolle Kunden hatte BMW zu diesem Zeitpunkt noch ein weiteres offenes Modell im Angebot. Der BMW 335, von dem neben einer Limousine auch eine Cabrio-Version gebaut wurde, ermöglichte repräsentative Auftritte und komfortable Reiseerlebnisse. Der Einsatz von Leder, Holz und Chrom verlieh dem Interieur des 1939 vorgestellten offenen Viersitzers ein luxuriöses Ambiente, ein vollsynchronisiertes Getriebe steigerte den Fahrkomfort. Angetrieben wurde der BMW 335 von einem 90 PS starken 3,5 Liter-Reihensechszylinder-Motor, ein anhaltender Erfolg blieb ihm jedoch verwehrt. Kriegsbedingt endete die Produktion des BMW 335 nach nur 410 Fahrzeugen, darunter 158 Cabriolets.

Exklusives Fahrerlebnis: BMW 502 Cabrio mit dem ersten deutschen V8-Motor der Nachkriegszeit.

Die bewährten Sechszylinder-Motoren erlebten zu Beginn der 1950er-Jahre eine bemerkenswerte Renaissance. Eingesetzt wurden sie in dem ab 1952 gebauten Modell BMW 501, das aufgrund des üppigen Schwungs seiner Karosserie mit weit in die Seite hineinragenden Kotflügeln bald den Beinamen „Barockengel“ erhielt. In exklusiven Stückzahlen entstanden neben der Limousine ab 1954 auch Coupé- und Cabrio-Varianten des BMW 501.

Mit der Einführung des BMW 502 im Jahre 1954 erhielt auch das Cabrio einen standesgemäßen V8-Motor. Aus einem Hubraum von 2,6 Litern

erzeugte das mit einem Kurbelgehäuse und einem Zylinderkopf aus Aluminium ausgestattete Aggregat eine Höchstleistung von 100 PS. Dieser V8 war der erste Achtzylinder-Motor der Nachkriegszeit aus deutscher Produktion und aufgrund seines Leichtbaukonzepts zugleich auch das modernste Triebwerk auf dem Markt.

Stilikonen mit vier und mit zwei Sitzplätzen: BMW 503 Cabrio und BMW 507.

Parallel zur Weiterentwicklung der Modelle 501 und 502 reiften bei BMW frühzeitig Pläne zum Bau eines Sportwagens. Und schon auf der Internationalen Automobilausstellung des Jahres 1955 in Frankfurt präsentierte das Unternehmen gleich zwei spektakuläre Neuerscheinungen: das BMW 503 Coupé und den BMW 507 Roadster. Beide Modelle wurden von dem inzwischen auf 3,2 Liter vergrößerten Achtzylinder-Motor angetrieben, der es im BMW 503 auf 140, im BMW 507 sogar auf 150 PS brachte. Der viersitzige BMW 503 wurde auch als Cabriolet angeboten und erfüllte unter anderem mit Lederpolstern und elektrisch betriebenen Fensterhebern den in der Frühphase des Wirtschaftswunders aufkeimenden Wunsch nach Luxus in Verbindung mit einem außergewöhnlich eleganten Design.

Die Entwürfe für den BMW 503 und den BMW 507 stammten aus der Feder des jungen deutschen Designers Albrecht Graf Goertz. Dem Schüler des berühmten Industriedesigners Raymond Loewy war es gelungen, lang gestreckte Seitenlinien und kraftvoll geschwungene Frontpartien mit einer zuvor nur von italienischen Automobilgestaltern bekannten Eleganz und Leichtigkeit zu verbinden. Diese Kombination gilt bis heute als Musterbeispiel für jene sportliche Eleganz, die auch beim BMW 6er Cabrio zum Ausdruck kommt. Beide Modelle wiesen zudem mit der langen Motorhaube, dem zurückversetzten Fahrgastraum und dem langen Radstand bereits die für BMW typischen Merkmale für Sportlichkeit auf. Beim BMW 507, der in Presseberichten als „Traum von der Isar“ titulierte wurde, kamen markante Details wie die breit ausgeführte BMW Niere und die charakteristischen kiemenförmigen Luftaustritte auf den vorderen Seitenwänden hinzu.

Der BMW 503 übernahm auch in technischer Hinsicht eine Vorreiterrolle. Teile seiner Karosserie waren aus Aluminium gefertigt, der

Leichtmetall-V8-Motor beschleunigte das Cabrio ebenso wie das Coupé bis auf 190 km/h. Ein Bremskraftverstärker gehörte zur Serienausstattung, ab 1957 wurde das Getriebe direkt an den Motor angeflanscht und erstmals nicht mehr per Lenkradschaltung, sondern über einen Mittelschalthebel bedient. Das BMW 503 Cabrio wurde aus Begeisterung für dynamisches und genussvolles Fahren, für Eleganz und für fortschrittliche Technik erworben. Damit kam ihm bereits in den 1950er-Jahren jener Stellenwert zu, den luxuriöse Cabrios von BMW auch heute noch beanspruchen.

Comeback der exklusiven Fahrfreude: Das BMW 6er Cabrio.

Nach dem Ende des Produktionszyklus für das BMW 503 Cabrio und den BMW 507 konzentrierte sich der Münchner Hersteller seit den 1960er-Jahren bei der Entwicklung von offenen Viersitzern auf kleinere Fahrzeugklassen. Das Einzelstück eines offenen BMW 3200 CS, das 1962 für den Hauptaktionär des Unternehmens, Herbert Quandt, angefertigt wurde und heute bei der BMW Classic zu besichtigen ist, zeigt, dass die Kreativität der Designer und Entwickler durchaus noch weitere Cabrio-Modelle ermöglicht hätte.

Die Marktbedingungen führten jedoch zu einer anderen Strategie. Umso eindrucksvoller gelang im Jahre 2004 die Renaissance des großen BMW Cabrios. Nur wenige Monate nach der Premiere des Coupés kam auch eine Cabrio-Variante der zweiten BMW 6er Reihe auf den Markt. Beide Modelle ließen die aus einer langen Tradition gereifte Faszination sportlicher Zweitürer der Oberklasse wieder aufleben. Das BMW 6er Cabrio verkörperte den Genuss am Reisen in einem offenen Fahrzeug in einer ebenso sportlichen wie eleganten Form. Es etablierte sich als unvergleichlich begehrenswertes Angebot für Individualisten mit Sinn für Dynamik, Exklusivität und innovative Technik. Mit seiner uneingeschränkten Alltags- und Ganzjahrestauglichkeit bot es die Möglichkeit, exklusive Fahrfreude Tag für Tag zu genießen.

Mit dem 2007 eingeführten BMW 635d Cabrio wurden zudem einzigartige Akzente für Effizienz in diesem Fahrzeugsegment gesetzt. Der mit 210 kW/286 PS weltweit stärkste und sportlichste Sechszylinder-Dieselmotor der Welt bereicherte das Fahrerlebnis in einem Oberklasse-Cabrio durch seine charakteristische Durchzugskraft um eine weitere reizvolle Facette.

Vom BMW 6er Cabrio der ersten Generation wurden in den Jahren 2004 bis 2010 weltweit 49053 Einheiten verkauft.

Das neue BMW 6er Cabrio bietet ideale Voraussetzungen für eine Fortsetzung dieser Erfolgsgeschichte. Es entwickelt die Qualitäten des Vorgängermodells gezielt weiter und greift zugleich die in Jahrzehnten gewachsenen Werte offener Viersitzer von BMW in einer modernen Interpretation auf. Mit unwiderstehlicher Ästhetik, faszinierender Dynamik und innovativem Luxus setzt es Glanzlichter in einem Fahrzeugsegment, in dem anspruchsvolle Automobil-Enthusiasten sowohl traditionell als auch aktuell ihren Traumwagen finden.

12. Die Produktion: Mit Präzision zu höchster Qualität.



- **Neues BMW 6er Cabrio entsteht gemeinsam mit der BMW 7er und BMW 5er Reihe im Werk Dingolfing.**
- **Modellübergreifende Prozesse und Komponenten gewährleisten effiziente Produktion mit Qualitätsstandard der Luxusklasse.**
- **Cabrio-Kompetenz seit 1985 und innovative Fertigungstechnik.**

Innovative Fertigungstechnik und ein an handwerklicher Präzision orientiertes Bewusstsein für Qualität prägen die Produktionsprozesse, die das neue BMW 6er Cabrio zu einem Premium-Automobil für höchste Ansprüche werden lassen. Die neue Generation des offenen 2+2-Sitzers der Oberklasse basiert auf einer neu entwickelten Fahrzeugarchitektur, die auch für die Luxuslimousinen der BMW 7er Reihe genutzt wird. Das neue BMW 6er Cabrio entsteht gemeinsam mit der neuen BMW 5er Limousine, dem neuen BMW 5er Touring, dem BMW 5er Gran Turismo und den Modellen der BMW 7er Reihe im BMW Werk Dingolfing. Dieses Fertigungskonzept schließt die baureihenübergreifende Nutzung von Komponenten ein und führt zu einer hocheffizienten Produktion, die zugleich maximalen Standards bezüglich der Verarbeitungsgüte gerecht wird.

Das BMW Werk im niederbayerischen Dingolfing gehört seit 1967 zum globalen BMW Produktionsnetzwerk, das heute 24 Fertigungsstätten in 13 Ländern umfasst. Im Jahr 1973 wurde an diesem Standort zusätzlich zur Fertigung von Fahrzeugkomponenten das neu errichtete Werk 2.4 zur Produktion von BMW Automobilen in Betrieb genommen. Zahlreiche Auszeichnungen belegen den herausragenden Standard des weltweit größten BMW Werks. Insgesamt wurden bisher mehr als 7 Millionen BMW Automobile in Dingolfing gefertigt. Aktuell arbeiten an diesem Standort rund 18600 Beschäftigte, davon mehr als 12000 in der Automobilfertigung im Werk 2.4.

Bereits 1976 wurde in Dingolfing die Produktion der ersten Generation des BMW 6er aufgenommen. Auch die zweite Generation der Baureihe lief an diesem Standort vom Band – einschließlich des 2004 eingeführten

BMW 6er Cabrio. Mit diesem Modell knüpfte das BMW Werk Dingolfing an die Kompetenz beim Bau von Cabrios an. Diese reicht bis zur Fertigung des BMW 3er Cabrios der ersten Generation im Jahre 1985 zurück.

Integrierte Fertigung für Qualität und Effizienz auf höchstem Niveau.

Qualität und Effizienz der Fertigung profitieren von den sowohl für die BMW 7er Reihe als auch für die BMW 5er Reihe und das BMW 6er Cabrio genutzten Produkt- und Prozessbaukästen. Die gemeinsam entwickelte Fahrzeugarchitektur ist Grundlage für eine integrierte Produktion. Durch die flexible Auslegung der Fertigungsanlagen kann der Anteil der einzelnen Baureihen an der Gesamtproduktion im Werk kontinuierlich der Marktnachfrage angepasst werden. Damit ist die gleichmäßig hohe Auslastung der Produktionskapazität ebenso gewährleistet wie die schnelle Belieferung der Kunden. Dabei stellt das System des sogenannten Kundenorientierten Vertriebs- und Produktionsprozesses (KOV) sicher, dass jedes einzelne Automobil termingerecht und entsprechend der individuellen Kundenwünsche gefertigt wird. Gleichzeitig ergeben sich erhebliche Möglichkeiten zur Steigerung der Effizienz in den Produktionsabläufen.

Weitere Synergieeffekte werden durch den Einsatz von modular aufgebauten Fahrzeugkomponenten, den sogenannten Produktbaukästen, erzielt. Diese stimmen in ihrer Grundkonzeption überein und werden in modellspezifisch sowie ausstattungsbedingt modifizierten Varianten auch für das neue BMW 6er Cabrio genutzt. Funktionalität und Qualität dieser Komponenten orientieren sich an den herausragend hohen Anforderungen, die für die Luxuslimousinen der BMW 7er Reihe gelten. So wurden beispielsweise die Achsträger als baureihenübergreifende Konstruktion entwickelt, die je nach Spurweite des Fahrzeugs mit jeweils passenden Bohrungen ausgestattet wird. Für die Klimaanlage steht die für den Kunden nicht sichtbare Technik in verschiedenen Modulen zur Verfügung, die je nach Ausstattungswunsch sowohl im BMW 6er Cabrio als auch in den Modellen der BMW 5er und der BMW 7er Reihe installiert werden.

Höchste Qualität – in jedem Detail und von Beginn an.

Um die Erfüllung der strengen BMW Qualitätsanforderungen von Beginn an sicherzustellen, werden im Werk bereits mehr als ein Jahr vor Serienstart eines neuen Modells die Qualität und Passgenauigkeit der mehr als 800

verschiedenen Anbauteile und -module an einem maßgenauen Karosseriemodell überprüft. Das rund drei Tonnen schwere sogenannte Cubing-Modell ist nach den Entwicklungsdaten aus massivem und schwindungsfreiem Spezialaluminium gefräst und verfügt über eine Genauigkeit von 0,1 Millimetern. In mehreren Abstimmungsschleifen werden gemeinsam mit den verschiedenen Zulieferunternehmen an diesem Modell zuerst die Prototypen und anschließend die ersten Komponenten aus Serienwerkzeugen montiert und so die exakte Maßhaltigkeit und Passgenauigkeit der Bauteile zueinander und zur Karosserie beim Serienanlauf sichergestellt. Für die Fertigung der Komponenten nutzen anschließend auch die Zulieferunternehmen von BMW entwickelte und produzierte Werkzeuge beziehungsweise Anlagen.

Permanenter Fortschritt im Produktionsprozess.

Im BMW Werk Dingolfing werden bei der Fertigung der Fahrzeuge neueste Erkenntnisse aus der Entwicklung moderner Produktionsprozesse umgesetzt. Dabei verfolgt die BMW Group das Prinzip des Wertschöpfungsorientierten Produktsystems (WPS). Ein wichtiges Beispiel für diese neuen Prozesse ist der Einsatz von Prozessbaukästen: Basierend auf dem Einsatz übereinstimmender Fahrzeugkomponenten für die BMW 7er Reihe, die BMW 5er Reihe und das neue BMW 6er Cabrio kommen standardisierte Produktionsabläufe zum Tragen, die höchste Qualität in der Fertigung unterschiedlicher Modelle an einem Band mit einer vereinheitlichenden Fertigungsplanung verbindet. Beispiele für derartige Prozessbaukästen sind der Einbau der Fahrwerksträger sowie der Anbau des Frontends und der Bodengruppe im Karosseriebau. Weitere Fortschritte im Produktionsprozess finden auf den Gebieten der Wertschöpfungsorientierten Technologieprozesse (WTP) und der Logistik statt. Angestrebt wird dabei eine verbindliche Einzelteilsteuerung – One piece flow genannt – vom Zulieferer bis zur Fertigstellung des Fahrzeugs.

Die cabriospezifischen Montageumfänge wie der Einbau von Verdeck und Überrollschutzsystem finden integriert im Hauptband statt. Ein Schwerpunkt ist dabei der kombinierte Einbau – und Einstellprozess des Softtops. Das Fahrzeug durchläuft auch hinsichtlich dieser Komponenten einen kommunalen Prüfprozess. Die hohe Auslieferqualität wird durch eine abschließende Dichtheits- und Fahrdynamikprüfung sichergestellt.

Innovative Fertigungsverfahren im Karosseriebau.

Darüber hinaus wurden innovative Fertigungstechniken entwickelt, die nun bei der Produktion mehrerer Modelle mit entsprechend höheren Stückzahlen zum Einsatz kommen. So basiert der Prozess der Türproduktion für die BMW 7er und die BMW 5er Reihe sowie für das BMW 6er Cabrio auf Forschungsergebnissen und innovativen Entwicklungen aus dem in Dingolfing ansässigen Aluminium Kompetenz Zentrum der BMW Group. Die neuentwickelte Aluminium-Verarbeitungstechnologie schafft auch die Voraussetzungen für die Feinmodellierung hochwertiger Designmerkmale wie etwa die Charakterlinie in der Seitentür. Die großen kraftübertragenden Aluminiumblechschalen im Bereich des Türkörpers gewährleisten eine hohe Steifigkeit. Als Fügetechniken werden sowohl Laserschweißen als auch Strukturkleben sowie das sogenannte Clinchen genutzt.

Auch bei der Stahlblechverarbeitung wird im BMW Werk Dingolfing auf innovative Verfahren gesetzt. Zwei neue Stahlblechpressen, für deren Bau rund 50 Millionen Euro investiert wurden, verhelfen künftig auch den Karosseriebauteilen des neuen BMW 6er Cabrio zu einzigartigen Qualitätseigenschaften. Im Werk Dingolfing setzt BMW als weltweit erster Automobilhersteller die sogenannte Presshärtetechnologie ein. Dabei werden verzinkte Stahlbleche zunächst kalt umgeformt und anschließend auf mehr als 900 Grad Celsius erhitzt. Unmittelbar danach werden sie in einem Presswerkzeug mit integrierter Wasserkühlung innerhalb weniger Sekunden auf etwa 70 Grad Celsius heruntergekühlt und dabei gehärtet. Durch dieses Verfahren erhalten die Bauteile eine im Vergleich zu herkömmlichen Stahlblechen drei- bis vierfach höhere Festigkeit.

Eine außergewöhnlich hohe Produktions- und Energieeffizienz zeichnet die ebenfalls neu in Betrieb genommene ProgDie Schnellläuferpresse aus. Sie gehört zu den weltweit größten Anlagen ihrer Art und erreicht durch Integration mehrerer Arbeitsschritte eine Produktionsleistung von bis zu 160 Bauteilen bei 40 Presshüben pro Minute. Dabei erfolgen bis zu 21 Arbeitsschritte gleichzeitig – vom ersten Stanzen über verschiedene Ziehstufen bis hin zum Einpressen von Stanzteilen. Der eingelegte Materialstreifen wird direkt von der Stahlblechrolle zugeführt und mit jedem Arbeitsschritt weiter durch das Werkzeug geschoben. Diese Produktionsweise führt zu einer besonders effizienten Materialausnutzung

und einem reduzierten Energiebedarf. Im Vergleich zu konventionellen Pressverfahren werden jährlich rund 5 Millionen Kilowattstunden Strom eingespart.

Inline-Lackierprozess auch für Seitenwände und Heckklappe aus Kunststoff.

Auch bei der Verwendung von Thermoplast-Kunststoff für die vorderen Seitenwände sowie von Glasfaser-Verbundstoff SMC (Sheet Moulding Compound), der als Material für den Gepäckraumdeckel und die Verdeckklappe dient, werden Gewichtsoptimierung, spezifische Designanforderungen und Flexibilität in der Fertigung durch innovative Prozesse miteinander kombiniert. Mit dem Werkstoff SMC werden Freiheitsgrade in der Flächenmodellierung erreicht, die über das bei Stahlblechbauteilen realisierbare Maß hinausgehen. Zugleich können Gepäckraum- und Verdeckklappe ebenso wie die aus einem neu entwickelten, besonders hitzebeständigen Thermoplast gefertigten Seitenwände in den Inline-Lackierprozess des BMW Werks Dingolfing integriert werden. Dies bedeutet, dass auch diese Komponenten bereits im Rohbau montiert und anschließend gemeinsam mit der übrigen Karosserie lackiert werden können.

13. Technische Daten.

BMW 640i Cabrio,

BMW 650i Cabrio.



| BMW 640i Cabrio | | | BMW 650i Cabrio |
|---|--------------------|--|---|
| Karosserie | | | |
| Anzahl Türen / Sitzplätze | | 2 / 4 | 2 / 4 |
| Länge/Breite/Höhe (leer) | mm | 4894 / 1894 / 1365 | 4894 / 1894 / 1365 |
| Radstand | mm | 2855 | 2855 |
| Spurweite vorne/hinten | mm | 1600 / 1657 | 1600 / 1657 |
| Bodenfreiheit | mm | 123 | 123 |
| Wendekreis | m | 11,7 | 11,7 |
| Tankinhalt | ca. l | 70 | 70 |
| Kühlsystem einschl. Heizung | l | 9,3 | 11,4 |
| Motoröl ¹⁾ | l | 6,5 | 8,5 |
| Leergewicht nach DIN/EU | kg | 1840 / 1915 | 1940 / 2015 |
| Zuladung nach DIN | kg | 450 | 450 |
| Zul. Gesamtgewicht | kg | 2290 | 2390 |
| Zul. Achslasten vorne/hinten | kg | 1100 / 1290 | 1180 / 1310 |
| Zul. Anhängelast (12%) gebremst/ungebremst | kg | - / - | - / - |
| Zul. Dachlast/Zul. Stützlast | kg | - / - | - / - |
| Kofferraumvolumen | l | 300-350 | 300-350 |
| Luftwiderstand | c _x x A | 0,31 x 2,23 | 0,32 x 2,23 |
| Motor | | | |
| Bauart/Anz. Zylinder/Ventile | | R / 6 / 4 | V90 / 8 / 4 |
| Motor-Technologie | | BMW TwinPower Turbo, Direkteinspritzung, vollvariable Ventilsteuerung (VALVETRONIC) | BMW TwinPower Turbo, Direkteinspritzung |
| Hubraum effektiv | cm ³ | 2979 | 4395 |
| Hub / Bohrung | mm | 89,6 / 84,0 | 88,3 / 89,0 |
| Verdichtung | :1 | 10,2 | 10,0 |
| Kraftstoff | | min ROZ 91 | min ROZ 91 |
| Leistung | kW/PS | 235 / 320 | 300 / 407 |
| bei Drehzahl | min ⁻¹ | 5800-6000 | 5500-6400 |
| Drehmoment | Nm | 450 | 600 |
| bei Drehzahl | min ⁻¹ | 1300-4500 | 1750-4500 |
| Elektrik | | | |
| Batterie/Einbauort | Ah/- | 90 / Gepäckraum | 105 / Gepäckraum |
| Lichtmaschine | AW | 210 / 2940 | 210 / 2940 |
| Fahrdynamik und Sicherheit | | | |
| Vorderradaufhängung | | Doppelquerlenkerachse mit aufgelöster unterer Lenkerebene in Aluminiumbauweise, kleiner Lenkrollradius, Bremsnickreduzierung | |
| Hinterradaufhängung | | Integral-V-Mehrlenkerachse in Aluminiumbauweise, lenkbar, mit Anfahr- und Bremsnickausgleich, doppelt akustisch entkoppelt | |
| Bremse vorne | | Einkolben-Aluminium-Faustsattel-Scheibenbremsen in Rahmenbauweise | |
| Durchmesser | mm | 348 x 30 / belüftet | 374 x 36 / belüftet |
| Bremse hinten | | Einkolben-Aluminium-Faustsattel-Scheibenbremsen | |
| Durchmesser | mm | 345 x 24 / belüftet | 345 x 24 / belüftet |
| Fahrstabilitätssysteme | | Serienmäßig: DSC inkl. ABS, ASC und DTC (Dynamische Traktions Control), Kurvenbremshilfe CBC, Bremsassistent DBC, Trockenbremsfunktion, Fading-Ausgleich, Anfahrassistent, optional: Adaptive Drive | |
| Sicherheitsausstattung | | Serienmäßig: Airbags für Fahrer und Beifahrer, Seitenairbags für Fahrer und Beifahrer mit kombinierten Kopfairbags, Dreipunkt-Automatikgurte für alle Sitzplätze, vorn sitzintegriert mit Gurtstrammer und Gurtkraftbegrenzer, crashaktive Kopfstützen vorn, Überrollschutzsystem, Crash-Sensoren, Reifen-Pannen-Anzeige | |
| Lenkung | | Elektromechanische Servolenkung (EPS) mit Servotronic Funktion, optional: Integral-Aktivlenkung | |
| Gesamtübersetzung Lenkung | :1 | 17,1 | 17,1 |
| Reifen vorne/hinten | | 225/55 R17 97Y RSC | 245/45 R18 96Y RSC |
| Felgen vorne/hinten | | 8J x 17 LM | 8J x 18 LM |

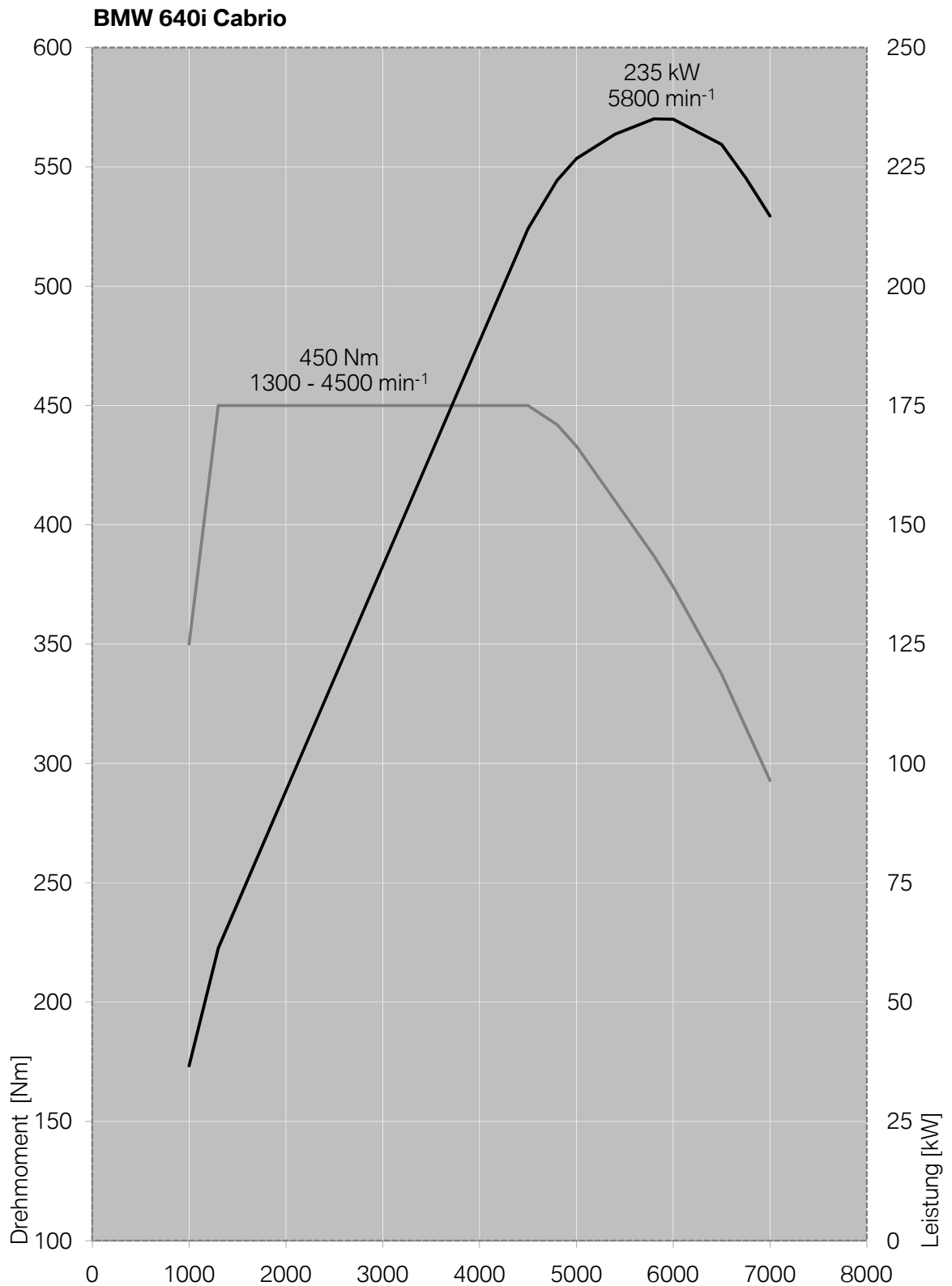
| BMW 640i Cabrio | | | BMW 650i Cabrio |
|--------------------------------|---|-------|-----------------|
| BMW ConnectedDrive | | | |
| Komfort | Als Sonderausstattung: BMW Assist u. a. mit Auskunftsdienst, Fernfunktionen und V-Info+, BMW TeleServices, Integration mobiler Endgeräte | | |
| Infotainment | Als Sonderausstattung: Internetzugang, BMW Online u. a. mit Parkinfo, Landesinfo, Google Branchensuche, News, Wetter Realtime, BMW Routen, Office-Funktionen, Bluetooth Audio Streaming und Musiktitel Update online | | |
| Sicherheit | Als Sonderausstattung: Adaptives Kurvenlicht mit Abbiegelicht, variabler Lichtverteilung und adaptiver Leuchtweitenregulierung, Fernlichtassistent, Park Distance Control, Rückfahrkamera, Surround View einschließlich Top View und Side View, BMW Night Vision mit Personenerkennung, Head-Up-Display, Parkassistent, Spurwechselwarnung, Spurverlassenswarnung, Speed Limit Info, automatischer/erweiterter Notruf | | |
| Getriebe | | | |
| Getriebeart | 8-Gang-Automatikgetriebe mit Steptronic | | |
| Getriebeübersetzung I | :1 | 4,714 | 4,714 |
| II | :1 | 3,143 | 3,143 |
| III | :1 | 2,106 | 2,106 |
| IV | :1 | 1,667 | 1,667 |
| V | :1 | 1,285 | 1,285 |
| VI | :1 | 1,000 | 1,000 |
| VII | :1 | 0,839 | 0,839 |
| VIII | :1 | 0,667 | 0,667 |
| R | :1 | 3,295 | 3,317 |
| Hinterachsübersetzung | :1 | 3,232 | 3,077 |
| Fahrleistungen | | | |
| Leistungsgewicht | kg/kW | 7,8 | 6,5 |
| Literleistung | kW/l | 78,9 | 68,3 |
| Beschleunigung 0–100 km/h | s | 5,7 | 5,0 |
| 0–1000 m | s | 25,2 | 23,8 |
| im 4. Gang 80–120 km/h | s | – | – |
| Höchstgeschwindigkeit | km/h | 250 | 250 |
| BMW EfficientDynamics | | | |
| BMW EfficientDynamics | Bremsenergie-Rückgewinnung mit Rekuperationsanzeige, | | |
| Maßnahmen serienmäßig | Auto Start Stop Funktion (BMW 640i) intelligenter Leichtbau, bedarfsgerecht gesteuerte Nebenaggregate, Luftklappensteuerung (BMW 640i), elektromechanische Servolenkung (EPS), Klimakompressor abkoppelbar, Reifen mit reduziertem Rollwiderstand | | |
| Verbrauch im EU-Zyklus | | | |
| städtisch | l/100km | 10,9 | 15,5 |
| außerstädtisch | l/100km | 6,2 | 7,9 |
| insgesamt | l/100km | 7,9 | 10,7 |
| CO ₂ | g/km | 185 | 249 |
| Emissionseinstufung | | EU5 | EU5 |
| Versicherungseinstufung | | | |
| KH / VK / TK | | 2) | 2) |

Technische Daten gültig für ACEA Märkte/Zulassungsrelevante Daten teilweise nur für Deutschland (Gewichte)

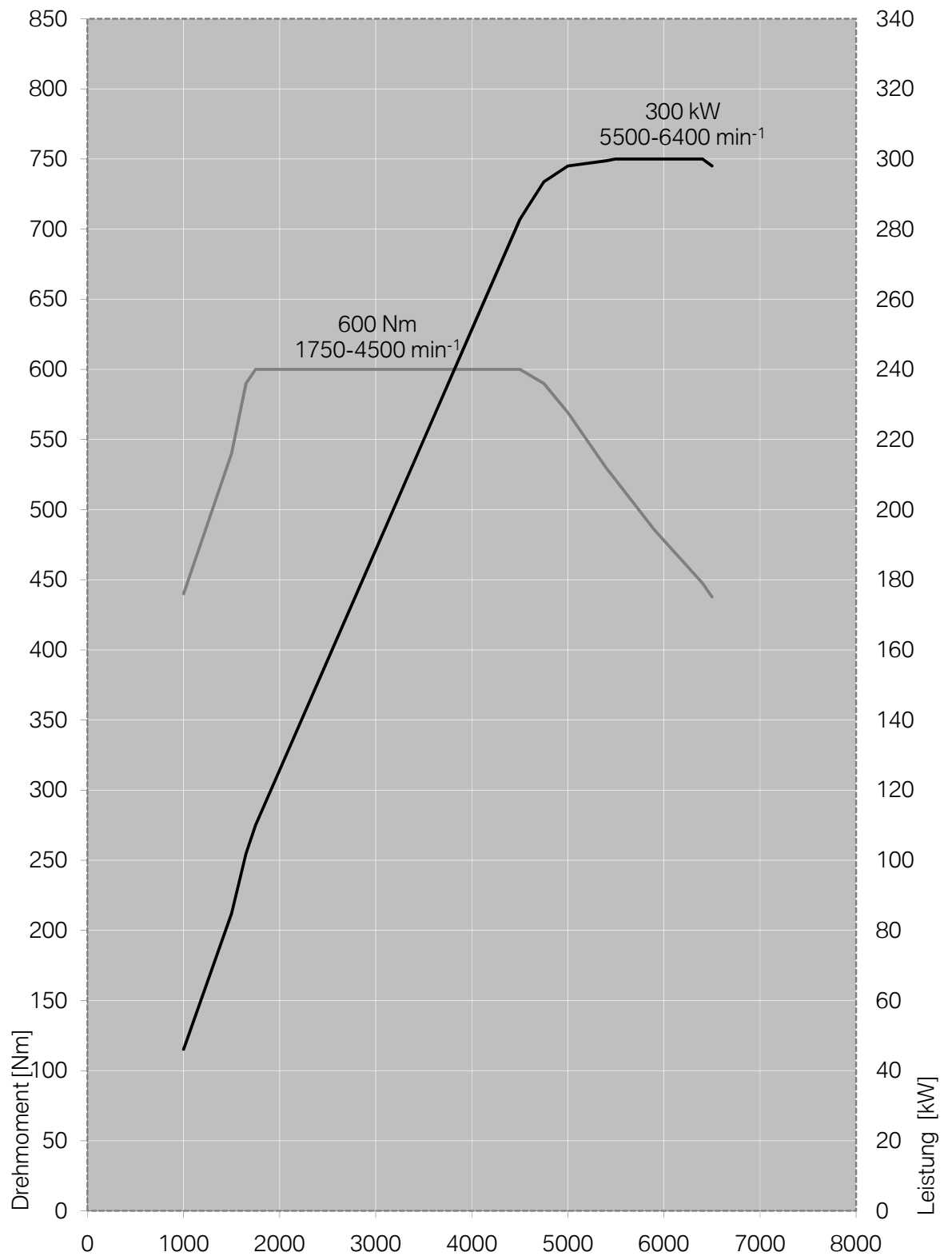
¹⁾ Öl-Wechselmenge

²⁾ Angaben noch nicht verfügbar

14. Leistungs- und Drehmomentdiagramme.



BMW 650i Cabrio



15. Außen- und Innenabmessungen.

